



**JAHRESPROGRAMM**  
**2012**





### **Liebe Freundinnen und Freunde des Schwanbergs, liebe Interessierte!**

*"HORCHE, mein Sohn (meine Tochter)..."*

Mit diesen Worten beginnt die Ordensregel des heiligen Benedikt von Nursia (480–547), deren Geist unser Leben auf dem Schwanberg formt und durchdringt. Für den Altvater des Mönchtums ist das Hören die Grundlage des geistlichen Lebens. Und damit steht er in guter biblischer Tradition, denn das Hören und das Gehorchen auf Gottes Wort ist der Anfang jeder Berufung. Ein Mensch, der Gott sucht, muss vor allem ein *homo audiens*, ein Hörender, werden. Doch das Hören im Sinne Benedikts will gelernt sein, denn mit ihm ist die innere Haltung gemeint, die den Menschen zum Dialog mit Gott befähigt. Ziel ist es, in allen Bereichen des Lebens immer achtsamer und sensibler für Gottes Stimme zu werden, dessen Ruf mir überall und in allem begegnen kann.

Biblisch verkörpert die Jungfrau Maria den Inbegriff eines in dieser Weise hörenden und somit geistlichen Menschen. Sie empfängt Gottes Wort durch die Botschaft des Engels. Sie gibt diesem Wort in sich selber Raum zur Entfaltung und lässt es in ihrem Leben fruchtbar werden. In diese Haltung gilt es

mehr und mehr hineinzuwachsen. Es ist ein Prozess, der niemals abgeschlossen ist, wie alt wir auch werden. Immer müssen wir in dieser Art jungfräulich sein wie Maria und Hörende und Empfangende bleiben, um Gottes Wort neu in uns aufzunehmen und zu gebären.

Mit diesem Programm laden wir Sie herzlich ein, das Ohr Ihres Herzens zu neigen, zu lauschen und zu hören, welches Wort Gott *heute* in Ihr Leben sprechen will. Lassen Sie sich von unseren vielfältigen Kursangeboten und den unterschiedlichen Möglichkeiten, als Gast auf dem Schwanberg zu sein, ansprechen und herausfordern, in Ihrem Leben innezuhalten und womöglich ganz Neues zu wagen. Vielleicht ist es *ein Wort*, das aus den vielen Worten zu Ihnen spricht und Ihr Herz berührt. Geben Sie ihm Raum, und lassen Sie ihr Leben selbst zur Antwort darauf werden!

**Horche, mein Sohn,  
auf die Weisung des Meisters,  
neige das Ohr deines Herzens,  
nimm den Zuspruch  
des gütigen Vaters willig an  
und erfülle ihn durch die Tat!**

Regel Benedikts, Prolog

Sr. Anke Sophia Schmidt CCR  
Bildungsreferentin des Geistlichen Zentrums Schwanberg

## Die Communität Casteller Ring



Wir sind eine Gemeinschaft von 41 Frauen, die in der Evangelisch-Lutherischen Kirche Bayern als Ordensgemeinschaft im Geist der Regel des heiligen Benedikt lebt. Nach der Gründung in Castell im Jahr 1950 ist heute der Schwanberg der Ort unseres gemeinsamen Lebens.

Auf dem Schwanberg wohnen 36 Schwestern aller Generationen. Die Klausur schützt den Raum für das Schweigen und unser gemeinsames schwesterliches Leben. Dieses teilen und gestalten wir in freigewählter Ehelosigkeit, Gütergemeinschaft und mündigem Gehorsam. Junge Frauen gehen mit uns den Weg der Gottsuche und überprüfen in wachsender Verbindlichkeit ihre Berufung zum gemeinsamen Leben. Das geschieht in den Stufen Postulat – Noviziat – Bindung auf Zeit – Profess. Nach fünf Jahren bindet sich die Profess-Schwester auf Lebenszeit an die Communität Casteller Ring. Wir begleiten einander im Hineinwachsen in unsere Gemeinschaft, in Alltag und Festen, in Krankheit, Alter und Sterben.

In allen Erfahrungen unseres Lebens wollen wir Gott suchen und der Vertiefung unserer Gottesbeziehung Raum geben. Zu allen vier Gebetszeiten laden wir in unsere St. Michaelskirche

ein. Hier feiern wir dreimal in der Woche Sakramentsgottesdienst und erfahren Gottes Gegenwart in Brot und Wein. Wir achten auf die schöne Gestaltung unserer Liturgie, wir pflegen einen liebenden Umgang mit der Heiligen Schrift und werden darin reich beschenkt.

Nach benediktinischer Weisheit ist die Gastfreundschaft ein Ort für die Begegnung mit Christus selbst. Wir engagieren uns in den Gästehäusern, in Seelsorge, Begleitung von Gruppen und Kursangeboten. Eine besondere Aufgabe in Trauerbegleitung ist uns mit dem Evangelischen Friedwald zugewachsen. Mit den Häusern um die Kirche bilden wir eine kleine Stadt auf dem Berg. Gemeinsam mit unseren Gästen erfahren wir den Schwanberg als Ort unseres christlichen Glaubens, an dem Begegnung und Begleitung, Gottes Schöpfung und gelebte ökumenische Weite untrennbar verbunden sind.

Wir Schwestern freuen uns auf alle Begegnungen und laden Sie ein an die Quelle des Lebens im Feiern der Gegenwart unseres lebendigen Gottes!

Sr. Friederike Immanuela Popp CCR  
Priorin der Communität Casteller Ring

## **INLEITUNG**

<b>Editorial</b>	<b>3</b>
<b>Die Community Casteller Ring</b>	<b>5</b>
<b>Jahresübersicht 2012</b>	<b>8</b>

## **KURSPROGRAMM**

Das Geheimnis des Glaubens umkreisen	13
Das Geheimnis des Glaubens feiern	19
Das Geheimnis des Glaubens leben	23

Lebensbegleitung	31
Fortbildungen	41

Kunst und Kreativität	49
Gregorianik und Musik	51
Tanz und Bewegung	55

Kinder, Jugendliche und Familien	59
Besondere Veranstaltungen	65

Begleitung von Gruppen	71
Möglichkeiten der Einzelbegleitung	73
Referentinnen und Referenten	75
Friedl Gerbig-Stiftung	78

## **KOOPERATIONSPARTNER**

Deutsche Universität in Armenien	79
Team Benedikt	83

## **GASTFREUNDSCHAFT**

Gebetszeiten und Gottesdienste	85
Zu Gast auf dem Schwanberg	87
Mitleben auf dem Schwanberg	91
Freundeskreis und Oblatengemeinschaft der CCR	93

## **ORGANISATION**

Information und Anmeldung	95
Anmeldeformulare	
Anreise	

## IANUAR

30.12.11 – 02.01.12	Jahreswechsel	19
03. – 06.01.	„...über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir...“ – Meditation	23
04. – 08.01.	Vorhang auf zum Musiktheater	59
05. – 08.01.	„Folge dem Stern“ – Tanz und Gestaltung	55
10. – 13.01.	Geistlich Leiten	34
13. – 15.01	"Ich will meine Weisung in ihr Herz schreiben" – Schreibend Gott wirken lassen	14
13. – 15.01.	Achtsam zweisam – Ein Wochenende für Paare	13
27. – 29.01.	"Stimme – Geschenk und höchstes Gut" – Meine Stimme als Klanginstrument	51
28.01.	Meditation und Klangerfahrung	28

## FEBRUAR

03. – 05.02.	„Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ – Leibarbeit – Atemerfahrung – Meditation	29
10. – 12.02.	Die verborgene Perle – Meditation und Gestalt	24
18.02.	Meditationstag	28
22.02. – 01.04.	"Exerziten im Alltag" – Begleitung in der Fastenzeit	43
24. – 26.02.	Schwanbergzeit – Fasten- und Passionszeit	20
25.02. – 04.03.	"Acht Tage mit ..." – Fasten, Reden, Schweigen, Wandern, Meditieren	32
26.02.	Nacht der Lichter - Taizégebet	86

## MÄRZ

01. – 04.03.	Rhythmus – Atem – Bewegung	29
02. – 04.03.	Spirituelle Intervention – Perspektiven geglückter Kommunikation	14
06. – 09.03.	Christliche Familienaufstellung	39
09. – 11.03.	Leiterkurs Spiritualität 2012 (a)	42
09. – 11.03.	"Siehe, wir gehen hinauf nach Jerusalem ..." – Psalmen erleben	51
10.03.	Männersegeltour – Vortreffen	65
16. – 23.03.	Exerziten in der Kleingruppe	32
17.03.	Fortbildung Meditationsanleitung – Einführungs- und Auswahltag	44
20.03.	Segnungsgottesdienst	85
19. – 25.03.	Einzelexerziten in der Gruppe	33
23. – 25.03.	Die Melodie des eigenen Lebens finden	35
30.03. – 01.04.	Das Geheimnis des Kreuzes – Tanz und Thema	56
30.03. – 01.04.	"Werde, was Du schon bist" – Initiatische Wegbegleitung	35
30.03. – 01.04.	"Gott, du mein Gott, dich suche ich" – Meditation	23

## APRIL

04. – 09.04.	Feier der Kar- und Ostertage	20
10. – 13.04.	Kontemplationskurs	25
11. – 14.04.	„girls only“ – Mädchen von 11-13 Jahren	60
25. – 29.04.	Mozartmesse in C-Dur – Krönungsmesse	52
27. – 29.04.	Spiritualität und Gewaltfreiheit – Die Kraft der Stille als Quelle für den Frieden	15
28.04.	Meditation und Klangerfahrung	28
30.04. – 13.05.	Einzelexerziten	31
30.04. – 06.05.	Wachstumszeit – Meditation, Klang, Gestalt	25

## MAI

02. – 06.05.	Werkwoche Deutsche Gregorianik I – Einführung	52
03. – 11.05.	„Jeder Schritt – mein Weg“ – Pilger-Exerziten	33
05. – 13.05.	„Fenster zum Himmel“ – Ikonographiekurs	49
11. – 13.05.	Die Johannesoffenbarung – Perspektiven des ewigen Evangeliums	15
11. – 13.05.	Perlen des Glaubens	16
11. – 13.05.	Tango – Ein achtsamer Dialog	36
11. – 13.05.	Traum-Pfade	36
13. – 20.05.	"Nord-Ostsee-Segeltour" – Männersegeltour 2012	65
25. – 28.05.	Pfingsten feiern	21
31.05. – 03.06.	"Veni sancte spiritus" – Pfingstgesänge des Gregorianischen Choralis	53

## JUNI

01. – 03.06.	"Ich will dich mit meinen Augen leiten!" – Meditation und Gestalt	26
01. – 03.06.	"... dass ich sehend werde" – Bibliodrama	16
04. – 07.06.	Mama-Oma-Kind-Tage	60
15. – 17.06.	Leiterkurs Spiritualität 2012 (b)	42
16.06.	Meditationstag	28
18. – 24.06.	Ora-et-labora-Tage für Frauen	16
19.06.	Segnungsgottesdienst	85
21. – 23.06.	Führung in Weisheit – Petrus als "Chef"-Trainer	37
21. – 24.06.	Schabbat – Christlich-jüdisches Lehrhaus	17
22. – 24.06.	Das Leben umarmen – Ökumenische Fort- bildung zur kreativen Trauerbegleitung (a)	46
24.06.	Schwanbergtag	66
27.06 – 06.07	Mit allen Sinnen den Sommer erleben – Fasten und Wandern	17

## JULI

01.07.	Radsporttag	66
03. – 08.07.	Freies Plastisches Gestalten	50
11. – 15.07.	Lauschen auf den Klang des Wesens – Musik und Gestalt	37
13. – 15.07.	Vater-Kind-Wochenende	61
20. – 22.07.	Christliche Familienaufstellung	39
20. – 22.07.	„Zwischen Hoffnung und Verzweiflung“ – Wochenende für Paare mit Kinderwunsch	38
23. 07. – 19.08.	Vier Wochen Einzelexerziten	31
30.07. – 17.08.	Urlaubstage im Schloss	91

## AUGUST

06. – 12.08.	Sommerfreizeit für Familien	61
08. – 12.08.	Die Schöpfung – getanz! – Tanz und Gebärde	56
14. – 19.08.	Singen mit Kleinen und Großen	62
19.08.	Fränkisches Sängler- und Musikantentreffen	67
24. – 26.08.	Aquarellkurs	50
27.08. – 02.09.	Kunst erwandern	50

## SEPTEMBER

03. – 12.09.	Einzelexerziten in der Gruppe	33
05. – 08.09.	„girls only“ – Mädchen von 8 – 10 Jahren	60
07. – 09.09.	Das Leben umarmen – Ökumenische Fortbildung zur kreativen Trauerbegleitung (b)	46
11.09.	Segnungsgottesdienst	85
14. – 16.09.	Fortbildung Meditationsanleitung (a)	44
20. – 23.09.	Rhythmus – Atem – Bewegung	29
22.09.	Meditation und Klangerfahrung	28
28. – 30.09.	Achtsam zweisam – Ein Wochenende für Paare	13
25. – 28.09.	"... ich in dir, du in mir ..." – Karmelitanische Exerziten	34
29.09.	Ökumenische Sternwallfahrt	67
29.09. – 07.10.	„Fenster zum Himmel“ – Ikonographiekurs	49

## OKTOBER

03. – 07.10.	Der Trauer Wege geben	18
09. – 12.10.	Christliche Familienaufstellung	39
10. – 14.10.	Werkwoche Deutsche Gregorianik II – Weiterführung	53
12. – 14.10.	"Du – MEIN Ebenbild" – Meditationswochenende	24
12. – 14.10.	Leiterkurs Spiritualität 2012 (d)	42
12. – 14.10.	"Friede sei mit dir!" – Tanz und Thema	56
15. – 19.10.	Fortbildung Meditationsanleitung (b)	44
19. – 21.10.	Patenwochenende – Patenkinder ab 10 Jahre	62

## OKTOBER

19. – 21.10.	Geistlicher Umgang mit Träumen	18
26. – 28.10.	"Ein Lied auf deinen Lippen" – Choral und Choräle	54
26. – 28.10.	"Werde, was Du schon bist" – Initiatische Wegbegleitung	35
26.10. – 02.11.	Exerzitien in der Kleingruppe	32
27.10.	Meditationstag	28
29.10. – 02.11.	„... und: Action!“ – Filmtage für Jugendliche	63
31.10. – 04.11.	„Bleib bei uns, denn es will Abend werden“ – Chorwoche Bachkantate	54
31.10.	Nacht des Lebens – Ein ökumenischer Weg durch die Nacht	86

## NOVEMBER

01. – 04.11.	Klangräume der Seele	38
09. – 11.11.	Grenzen des Wachstums – Nachhaltige Wirtschafts- und Lebensformen	66
09. – 11.11.	„Geh‘ den Weg des Herzens“ – Einführung in das Herzensgebet	26
16. – 18.11.	Leiterkurs Spiritualität (e)	42
16. – 18.11.	Teresa von Avila: Das innere Gebet – Einkehrwochenende	27
23. – 25.11.	Das Leben umarmen – Ökumenische Fort- bildung zur kreativen Trauerbegleitung (c)	46
23. – 25.11.	„Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen“ – Meditation	24
27.11.	Segnungsgottesdienst	85
30.11. – 02.12.	Schwanbergzeit – Advent	21

## DEZEMBER

05./06./12.12.	Adventsabende	68
07. – 09.12.	„O komm und errette uns ...“ – mit den O-Antiphonen auf dem Weg	54
07. – 09.12.	„Wie das Licht in die Welt kam“ – Tanzen und Stille	57
07. – 09.12.	Fortbildung Meditationsanleitung (c)	44
07. – 09.12.	„Durchatmen“ – Verwöhntage für Arbeitslose	63
10. – 16.12.	Einzelexerzitien in der Gruppe	33
14. – 16.12.	Die Geburt des Gotteskinds – Meditation und Tanz	27
15.12.	Kindersamstag im Advent	64
15.12.	Adventskonzert	68
30.12.12 – 01.01.13	Silvester – mal ganz anders – Für Jugendliche und junge Erwachsene	64
30.12.12 – 02.01.13	Jahreswechsel	19

”  
**Höre Israel,  
der HERR ist  
unser Gott,  
der HERR allein.**

5. Mose 6,4  
“



## Achtsam zweisam – Wochenende für Paare

Wie finden wir als Paar zurück zu einer tieferen Begegnung? Welchen Aspekten unseres Miteinanders möchten wir (wieder) mehr Aufmerksamkeit schenken? Wie könnten dadurch Gelegenheiten entstehen, dass in unserer konkreten menschlichen Liebe die göttliche Liebe (wieder) mehr leuchtet?

Wochenende für Paare, die sich eine Auszeit für bewusste Achtsamkeit gönnen möchten - mit angeleiteten Paar-Übungen, Austausch zu zweit und in der Gruppe und kurzen inhaltlichen Impulsen.

**13. – 15.01.2012**

**Nr. 01**

"Ich - Du - Wir" Wie (er)leben wir als Paar den Rhythmus von Bezogenheit und Abgrenzung?

**28. – 30.09.2012**

**Nr. 02**

"Ich - Du - Wir" Wie (er)leben wir als Paar den Rhythmus von Bezogenheit und Abgrenzung?

Leitung: Karin Kunze-Neidhardt und Hans Neidhardt

Kursgebühr: jeweils pro Paar 240 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss pro Person im

Doppelzimmer jeweils: 109 €

## „Ich will meine Weisung in ihr Herz schreiben“ – Schreibend Gott wirken lassen

---

Dieses Wochenende bietet die Möglichkeit innezuhalten, um sich eigener Stärken und Sehnsüchte bewusst zu werden. Unterschiedliche Schreibimpulse und geistliche Übungen führen in eine vertiefte Selbst- und Gotteswahrnehmung. Schweigen, Hören und der Austausch in der Gruppe unterstützen den Klärungs- und Gestaltungsprozess.

**13. – 15.01.2012**

**Nr. 03**

Leitung: Dr. Vera Zegers-Leberecht,  
Joachim Wehrenbrecht

Kursgebühr: 110 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 127 €

## Spirituelle Intervention – Perspektiven geglückter Kommunikation

---

Die begriffliche Klärung von Körper, Geist und Seele ergibt sich, wenn in psychologische Entwicklungsphasen spirituelle, neutestamentliche Impulse eingebracht werden. Dies geschieht durch theoretische Überlegungen, meditative Übungen und entsprechende Reflexionen. So entsteht ein persönlicher Zugang zu einem neuen Selbstbewusstsein.

Es werden jene neutestamentlichen Szenen vorgegeben, die das reife Erwachsenwerden katalysieren. So lassen sich Wendepunkte im Leben erkennen und es kann geglückte Kommunikation realisiert werden.

Geeignet als Fortbildung für Spirituelle/Innen der Akademie St. Paul und für Studierende der DUA (2. Modul, Christentum I).

**02. – 04.03.2012**

**Nr. 04**

Leitung: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof,  
Doz. Dr. Johanna Imhof

Kursgebühr: 130 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 115 €

## **Spiritualität und Gewaltfreiheit** – Die Kraft der Stille als Quelle für den Frieden

Wir werden über die Geschichte der Quäker, einer historischen Friedenskirche, hören. Wir wollen ihrer Spiritualität, die sich in der Stille und im Lauschen auf Gottes Geist gründet, nachspüren und selbst gemeinsam schweigen und beten. Wir fragen nach dem Zusammenhang des politischen Friedensengagements der Quäker mit Ihrem Glauben. Wozu uns das inspiriert, darüber wollen wir ins Gespräch kommen. Frau Dr. Marianne Subklew ist Quäkerin, ev. Theologin, Politikwissenschaftlerin und z. Zt. stellvertretende Beauftragte des Landes Brandenburg für die Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur.

**27. – 29.04.2012**

**Nr. 05**

Leitung: Dr. Marianne Subklew,  
Schwanbergpfarrerin Dr. Thea Vogt

Kursgebühr: 130 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 127 €

## **Die Johannesoffenbarung und ihre Wirkungsgeschichte – Perspektiven des ewigen Evangeliums**

An der St. Michaelskirche auf dem Schwanberg wird die bleibende Bedeutung der Johannesoffenbarung in der benediktinischen Spiritualität sichtbar. Welche Botschaft enthält die Sakralarchitektur in christologischer und psychologischer Hinsicht? Wie lässt sich die Johannesoffenbarung rezipieren, sodass ihr befreiender Inhalt im Alltag aufleuchtet? Im Dialog mit der muslimischen und der jüdischen Tradition wird das Wesentliche der christlichen Eschatologie vorgestellt. In apokalyptischen Zeiten tut es gut, an eine alternative Zukunft glauben zu können.

Geeignet als Fortbildung für Spirituale/Innen der Akademie St. Paul und für Studierende der DUA (4. Modul, Christentum II).

**11. – 13.05.2012**

**Nr. 06**

Leitung: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof,  
Sr. Dr. Friederike Immanuela Popp CCR

Kursgebühr: 130 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 113 €

## Perlen des Glaubens

---

Die Perlen des Glaubens sind eine Gebets- oder Meditationskette aus 18 Perlen. Sie stehen für Stationen und Wahrheiten des Lebens Jesu und unseres Lebens.

**11. – 13.05.2012**

**Nr. 07**

Leitung: Annegret Lingenberg

Kursgebühr: 90 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 113 €

### “... dass ich sehend werde“

– **Bibliodrama zu Markus 10, 46-52**

---

Blind an der Straße sitzen – und dann kommt Jesus vorbei. Um sein Leben rufen oder sich einschüchtern lassen? Aufspringen und den Mantel wegwerfen, oder doch lieber sicher blind bleiben?

Im Bibliodrama sind wir mittendrin in der Geschichte und spüren, wo das eigene Lebensthema erklingt. Jeder kann sich in Freiheit auf seine Weise mit Leib, Seele und Geist auf den Text einlassen. Körperübungen und Lieder, Textlesung und Gespräch, Stille und Begegnung helfen uns auf diesem Weg.

**01. – 03.06.2012**

**Nr. 08**

Leitung: Friedrich-Karl Völkner

Kursgebühr: 110 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 115 €

### „Ora et labora“ – Tage für Frauen

---

Die Ordensregel des heiligen Benedikt von Nursia (480 - 547) sieht ein Gleichgewicht zwischen Gebet und Arbeit vor. Beide Pole werden als dynamische Einheit verstanden. In allem soll Gott verherrlicht werden. Wir laden Frauen aller Altersstufen ein, sich einige Tage als feste Gruppe auf diesen heilsamen Lebensrhythmus einzulassen und unser Beten und Arbeiten näher kennen zu lernen. Bei halbtägiger Mitarbeit in den Gästehäusern bleibt noch genug Zeit für geistliche Impulse, begleitende Gespräche und den Austausch untereinander.

**18. – 24.06.2012**

**Nr. 09**

Leitung: Sr. Christina Simona Güller CCR,  
Sr. Anke Sophia Schmidt CCR

Kursgebühr: 40 €

Unterkunft/Verpflegung im Südflügel des Schlosses: 60 €

## **"Schabbat – vom jüdischen Umgang mit Zeit" – Christlich-jüdisches Lehrhaus**

„Und GOTT segnete den siebenten Tag und heiligte ihn, weil ER an ihm ruhte von allen seinen Werken“; „Gedenke des Sabbattages, dass Du ihn heiligst“

Wir wollen dem Schabbat -Zeitraum nachspüren, gemeinsam mit der Bibel und rabbinischen Texten lernen und zum christlichen Sonntag hinsehen. Wir feiern den Sabbat und lernen in "schabbesdiker" Atmosphäre. Am Sonntag feiern wir den Gottesdienst am „Schwanbergtag“ zum Thema.

Geeignet als Fortbildung für Spirituale/Innen der Akademie St. Paul und für Studierende der DUA (5. Modul, Judentum).

**21. – 24.06.2012**

**Nr. 10**

Leitung: Rabbinerin Bea Wyler,  
Schwanbergpfarrerin Dr. Thea Vogt

Kursgebühr: 200 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 195 €

## **Mit allen Sinnen den Sommer erleben – Fasten und Wandern**

Auf täglichen Wanderungen (3-6 Std.) erkunden wir das Umfeld des Schwanbergs. Meditation, Massagen und Qi-Gong-Übungen ergänzen die Tage. (Fasten nach Dr. F.X. Mayr)

**27.06. – 06.07.2012**

**Nr. 11**

Leitung: Joachim Wehrenbrecht

Begleitung: Sonnhild Grevel

Kursgebühr: 180 €

Unterkunft/Fastenverpflegung im Haus St. Michael: 430 €

## „Der Trauer Wege geben“ – Trauer-Wege-Seminar

---

Trauer gehört zum Leben. Der Tod eines geliebten Menschen oder ein sonstiger schwerer Verlust markiert einen Wendepunkt im Leben, der das bisherige Selbst- und Weltverständnis erschüttert. Die Verarbeitung und Akzeptanz der neuen Lebenssituation erfordert oftmals einen langen und schmerzhaften Weg durch die Trauer.

Auf täglichen Wanderungen durch die herbstliche Landschaft rund um den Schwanberg, in Zeiten des Schweigens und im kreativen Ausdruck wollen wir ein Stück des Trauerweges gemeinsam gehen und miteinander teilen.

**03. – 07.10.2012**

**Nr. 12**

Leitung: Sr. Hildegard Stephania Schwegler CCR,  
Sr. Anke Sophia Schmidt CCR

Kursgebühr: 120 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 230 €

## Geistlicher Umgang mit Träumen

---

Die christlich-spirituelle Tradition deutet Träume als vergessene Sprache Gottes. In vielen Stellen der Bibel offenbart sich Gott den Menschen im Traum. Ziel dieses Wochenendes ist es, Träume, die eng mit dem eigenen geistlichen Prozess verwoben sind und durch die Gott mit uns in Kontakt tritt und uns begleitet, als spirituelle Kostbarkeit zu entdecken.

**19. – 21.10.2012**

**Nr. 13**

Leitung: Dr. Johanna Imhof

Begleitung: Sr. Edith Therese Krug CCR

Kursgebühr: 120 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 113 €



## Jahreswechsel

Wir laden Sie ein, das alte Jahr rückblickend, fragend und dankend zu verabschieden und erwartungsvoll in gottesdienstlicher Gemeinschaft das neue zu begrüßen.

<b>a) 30.12.2011 – 02.01.2012</b>	<b>Nr. 16/2011</b>
<b>b) 30.12.2012 – 02.01.2013</b>	<b>Nr. 14</b>

Leitung: Schwestern der CCR,  
Mitarbeiter/innen des Geistlichen Zentrums Schwanberg,  
Schwanbergpfarrer/in Dr. Thea Vogt und Harald Vogt

Kursgebühr: 45 €

Unterkunft und Verpflegung

im Schloss: a) ab 163 €

b) ab 170 €

im Haus St. Michael: a) 185 €

b) 197 €

im Jugendhof:

a) Erwachsene 108 €

Kinder 9 - 15 Jahre 81 €

Kinder 3 - 8 Jahre 54 €

b) Erwachsene 112 €

Kinder 9 - 15 Jahre 84 €

Kinder 3 - 8 Jahre 56 €

## Schwanbergzeit in der Fasten- und Passionszeit

---

Den Propheten Elia entdecken, ihn anschauen, ein Stück seines Weges mitgehen und mit ihm weitergehen.

Der Schwanberg ist ein guter Ort, sich in der Passionszeit zurück zu nehmen, sich neu von Gott anschauen zu lassen, der Elia seinen Namen gab „Der Herr allein ist Gott!“. Darum laden die Tage ein, Offenheit zu wagen und empfänglich zu werden für Gottes Ein-Gebung. Dazu gibt es Zeiten des Bibellesens, des „Kauens“ eines Bibeltextes, der Stille und des Gespräches.

**24. – 26.02.2012**

**Nr. 15**

Leitung: Sr. Ruth Meili CCR

Kursgebühr: 80 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 113 €

## Feier der Kar- und Ostertage

---

In großer Festgemeinde begehen wir das Hauptfest der Christenheit, das Gedächtnis des Leidens, Sterbens und Auferstehens unseres Herrn Jesus Christus.

**04. – 09.04.2012**

**Nr. 16**

Leitung:

Schwestern der CCR,

Mitarbeiter/innen des Geistlichen Zentrums Schwanberg,  
Schwanbergpfarrer/in Dr. Thea Vogt und Harald Vogt

Kursgebühr: 45 €

Unterkunft und Verpflegung

im Schloss: ab 245 €

im Haus St. Michael: 290 €

im Jugendhof:

Erwachsene 172 €

Kinder 9 - 15 Jahre 129 €

Kinder 3 - 8 Jahre 86 €

## Pfingsten feiern

---

Wir laden Sie ein, als Urlaubsgäste mit uns das Pfingstfest zu feiern und den Weg der ersten Gemeinde zum Pfingstfest nachzugehen. Die Feier von Pfingstvigil und Gottesdiensten prägen diese Tage. Sie können die Länge Ihrer Urlaubszeit individuell gestalten.

### 25. – 28.05.2012 (Kernzeit)

Unterkunft und Verpflegung im Schloss, Tagessatz:	ab 65 €
im Haus St. Michael, Tagessatz:	71 €
im Jugendhof, Tagessatz:	
Erwachsene	36 €
Kinder 9 - 15 Jahre	27 €
Kinder 3 - 8 Jahre	18 €
Informationen und Kontakt:	
Sr. Else Mirjam Pfisterer CCR – Rezeption (s. Seite 95)	

## Schwanbergzeit im Advent

### – Sich öffnen – empfangen – weitergeben

---

Der Schwanberg ist ein guter Ort, sich in der geheimnisvollen und doch so turbulenten Adventszeit zurück zu nehmen, Offenheit zu wagen und empfänglich zu werden für Gottes Ein-Gebung. Wir werden mit einem Bibeltext arbeiten, ihn lesen und „kauen“, miteinander ins Gespräch kommen und die Stille suchen.

### 30.11. – 02.12.2012

**Nr. 17**

Leitung: Sr. Ruth Meili CCR	
Kursgebühr:	80 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss:	113 €

**Rede HERR, denn  
dein Knecht hört!**

1. Samuel 3,10



## **Meditation im Kirchenjahr**

Grundübungen der Schweigemeditation, Atemführung, Übung der Aufmerksamkeit, ganzheitliche Erfahrung von Bibeltexten, Austausch in Gruppen, Schweigezeiten

**„... über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir...“ (Jes 60,2)**  
– Meditation zum Fest der Epiphanie

**03. – 06.01.2012**

**Nr. 18**

Leitung: Sr. Edith Therese Krug CCR,  
Birgit Linnebach

Kursgebühr: 140 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 191 €

**„Gott, du mein Gott, dich suche ich“ (nach Psalm 63,2) – Meditation zum Beginn der Passionszeit**

**30.03 – 01.04.2012**

**Nr. 19**

Leitung: Sr. Edith Therese Krug CCR

Kursgebühr: 100 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 127 €

## „Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen“ (Offb 21,3) – Meditation zum Ewigkeitssonntag

**23. – 25.11.2012**

**Nr. 20**

Leitung: Sr. Edith Therese Krug CCR

Kursgebühr: 100 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 127 €

## „Du - MEIN Ebenbild“ – Meditationswochenende

Aus Gott geboren, mit IHM unterwegs, zu IHM hin geschaffen. An diesem Wochenende wollen wir „zum Grunde“ gehen, in das, was in mich hineingelegt wurde, und hineinhören in den Urgrund meines SEINS, SEINES SEINS in mir.

In Leibübungen, Sitzen im Schweigen, Gehen in der Natur und Austausch miteinander bestaunen und belauschen wir unsere Ebenbildlichkeit.

**12. - 14.10.2012**

**Nr. 21**

Leitung: Schwanbergpfarrerin Dr. Thea Vogt

Kursgebühr: 100 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 127 €

## Die verborgene Perle – Meditation und Gestalt

Im Alltag verborgen sind Schätze, die unser Leben erfüllen und reich machen. Jesus beschreibt in alltäglichen Bildern das Reich Gottes. Wir suchen gemeinsam nach der Perle und entdecken mit gestalttherapeutischen Übungen den verborgenen Ort. Meditation und Schweigen geleiten uns in unsere Tiefe.

**10. – 12.02.2012**

**Nr. 22**

Leitung: Sr. Friederike Immanuela Popp CCR

Kursgebühr: 110 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 127 €

## "D´vekuth" – Kontemplationskurs

---

*D´vekuth* bezeichnet im Hebräischen das Heimkommen, die Rückkehr zum Ewigen. Die Betrachtung jedes einzelnen Buchstabens dieses hebräischen Wortes lädt uns auf einen Weg ein, der uns zu einem liebevollen und aufmerksamen Verweilen in der Gegenwart Gottes führt. In der Stille des kontemplativen Schweigens öffnen wir uns für eine tiefere Präsenz gegenüber uns selbst, unseren Mitmenschen und gegenüber Gott als dem Grund aller Wirklichkeit.

Elemente dieses Kurses:

Sitzen im Schweigen (täglich 8 x 20 Minuten), Qi-Gong-Übungen, Vorträge, begleitendes Gespräch. Alle Mahlzeiten im Schweigen. (Geeignet für Menschen mit Meditationserfahrung und als Aufbaukurs für MeditationsanleiterInnen)

**10. – 13.04.2012**

**Nr. 23**

Leitung: P. Johannes Messerer OFM

Kursgebühr: 150 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 202 €

## Wachstumszeit – Meditation, Klang und Gestalt

---

Nach talmudischer Weisheit hat jeder Grashalm einen Engel, der sich über ihn beugt und ihm zuflüstert: „Wachse, wachse!“ In dieser Woche gestalten wir gemeinsam eine Zeit des menschlichen und geistlichen Wachsens. Wir entdecken, was uns dabei unterstützt und was unsere Seele braucht.

Meditation und Austausch sowie Elemente der Musik- und Gestalttherapie befruchten diese Tage des Verweilens, um in die Tiefe zu wurzeln und zu wachsen.

**30.04. – 06.05.2012**

**Nr. 24**

Leitung: Sr. Friederike Immanuela Popp CCR,  
Birgit Linnebach

Kursgebühr: 160 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 365 €

## „Ich will dich mit meinen Augen leiten“ – Meditation und Gestalt

Dieser Kurs bietet Ermutigung und Anleitung, unter Gottes liebendem Blick meinen eigenen Weg zu finden. Impulse zur Weisheit der Regel des Heiligen Benedikt und zu neurowissenschaftlichen Entdeckungen der Spiegelneuro- ne inspirieren uns. In Meditation und gestalttherapeutischen Übungen wagen wir es, neue Erfahrungen zu machen.

**01. – 03.06.2012**

**Nr. 25**

Leitung: Sr. Friederike Immanuela Popp CCR

Kursgebühr: 110 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael. 127 €

## „Geh‘ den Weg des Herzens“ – Einführung in das Herzensgebet

Das Herzensgebet, auch Jesusgebet genannt, ist ein alter, kontemplativer Gebetsweg, der uns in das einfache DA-SEIN vor Gott führen möchte. Der Kurs bietet eine Einführung in das Herzensgebet und Anleitung zur Praxis im Alltag. Elemente sind Einheiten schweigenden Sitzens, meditatives Gehen, biblische Impulse und Hinweise auf Herkunft und Tradition des Herzensgebetes. Sanfte Atem- und Wahrnehmungsübungen führen behutsam in die Meditation und begleiten die ersten Schritte auf dem Weg nach innen. Eingeladen sind Menschen, die dem Sehnen ihres Herzens Raum geben, ihre Gebetspraxis beleben und vertiefen oder diese Form des Betens kennen lernen möchten.

Der Kurs will eine Ermutigung sein für Anfänger und Geübte.

**09. – 11.11.2012**

**Nr. 26**

Leitung: Renate Neubauer

Kursgebühr: 100 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 127 €

## Mit Teresa von Avila das „Innere Gebet“ vertiefen – Einkehrwochenende

Teresa war die erste Kirchenlehrerin und zugleich eine der liebenswertesten Mystikerinnen der Kirche. Anhand ihrer Schriften begeben wir uns auf den Weg unserer eigenen kontemplativen Praxis und werden die Stolpersteine und Hindernisse darin besonders betrachten.

Neben dem Sitzen in der Stille werden Leibübungen und symbolische Zugänge den Prozess der meditativen Reflexion vertiefen. Es gibt Schweigezeiten.

**16. – 18.11.2012**

**Nr. 27**

Leitung: Regine Ellmer

Kursgebühr:

100 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael:

127 €

## Die Geburt des Gotteskindes – Meditation und Tanz

Am dritten Adventswochenende wollen wir der Sehnsucht nach der Geburt des Gotteskindes Ausdruck geben. Wir öffnen unseren Herzensraum und gehen dem Geheimnis des göttlichen Kindes entgegen.

Vor dem hohen Fest nehmen wir uns in Meditation und Gebärde Zeit für die stille Erwartung des Herzens. Einfache Tänze begleiten uns auf dem Weg.

**14. – 16.12.2012**

**Nr. 28**

Leitung: Sr. Friederike Immanuela Popp CCR

Kursgebühr:

110 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss:

113 €

## Meditationstage

---

Die Meditationstage bieten eine Einführung in die Grundhaltungen der Meditation und Anleitungen zur geistlichen Übung im Alltag. Sie sind für Anfänger/innen und Fortgeschrittene geeignet. Die Tage bauen nicht aufeinander auf und können unabhängig voneinander besucht werden.

**a) 18.02.2012**

**Nr. 29**

**b) 16.06.2012**

**Nr. 30**

**c) 27.10.2012**

**Nr. 31**

Leitung: a) Schwanbergpfarrerin Dr. Thea Vogt  
b) Sr. Anke Sophia Schmidt CCR  
c) Sr. Edith Therese Krug CCR

Kostenbeitrag jeweils:

50 €

(inkl. Mittagessen a) und c) im Schloss  
bzw. b) im Haus St. Michael)

## „Lob sei Dir, Dreifaltigkeit, Klang und Leben bist Du. ...“ – Meditation und Klangerfahrung

---

Sind mir in meiner augenblicklichen Lebenssituation KLANG und LEBEN erfahrbar oder eher verborgen? Mit verschiedenen Formen der Klangmeditation erkunden wir Kraftquellen für unser Leben und lauschen auf Gottes Melodie für uns. Musikalische Vorerfahrungen sind nicht erforderlich.

**a) 28.01.2012**

**Nr. 32**

**b) 28.04.2012**

**Nr. 33**

**c) 22.09.2012**

**Nr. 34**

Leitung: Birgit Linnebach

Kostenbeitrag jeweils:

50 €

(inkl. Mittagessen im Schloss)

## Leibarbeit und Meditation

### „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“ – Leibarbeit – Atemerfahrung – Meditation

Leibarbeit bewegt immer den ganzen Menschen und meint ihn in seiner Leib – Seele – Geist – Verbundenheit.

Die Weite, die Gott uns schenkt, zu erkennen, und die Weite der eigenen, inneren und äußeren Räume wieder zu entdecken und zu erfahren, ist Inhalt des Seminars. Die Worte des Psalmtextes sowie Atem- und Körperübungen aus Elementen des Yoga und der Alexandertechnik führen uns zu Achtsamkeit und vertiefter Wahrnehmung. Einheiten des schweigenden Sitzens unterstützen diesen Prozess.

**03. – 05.02.2012**

**Nr. 35**

Leitung: Renate Neubauer

Kursgebühr: 120 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 127 €

### Rhythmus – Atem – Bewegung – Lehr- und Übungsweise nach H.L. Scharing.

Dieser Kurs widmet sich vor allem dem schlichten Sitzen auf einem Stuhl, unterbrochen und ergänzt mit Übungen im Liegen, Stehen und Gehen. Vielleicht wird erfahrbar: die Würde des aufrechten freien Sitzens, die Aufrichtung „von selbst“ und hellwache Ruhe, die inneres Hören und Sehen begünstigt. Die Übungsanleitung geschieht auf der leiblichen Ebene und orientiert sich an der Anatomie und an der Physiologie. Die Aufrichtekräfte werden angeregt und gestärkt.

**01. – 04.03.2012**

**Nr. 36**

**20. – 23.09.2012**

**Nr. 37**

Leitung: Sr. Elisabeth Ester Graf CCR

Kursgebühr: je 120 €

Unterkunft/Verpflegung im Haus St. Michael: je 191 €

”  
**Wenn ihr doch heute  
auf seine Stimme  
hörtet: „Verhärtet  
eure Herzen nicht!“**

Psalm 95  
“



## Exerzitien

### Vier Wochen Einzelexerzitien

Ziel dieser Großen Exerzitien mit evangelischem Profil ist es, das Leben neu auf Gott hin auszurichten und aus der eigenen Mitte heraus zu leben.

In der Auseinandersetzung mit dem Leben Jesu kommt das eigene Leben zur Sprache. Im Versuch, meine Realität mit ihren Licht- und Schattenseiten vor Gott zu stellen, kann die innere Freiheit erwachsen, sich von leidbringenden Bindungen, Fixierungen und Engführungen zu lösen. So können noch nicht gelebte Ressourcen, Charismen und Begabungen in den Blick und zur Wirkung kommen. Gebet, Schweigen, Bibelbetrachtung, Erholung, Gottesdienste und das tägliche Gespräch mit dem Begleiter helfen, eine ganz persönliche Beziehung zu Jesus Christus aufzubauen, zu vertiefen und aus dieser Beziehung heraus Entscheidungen für den Alltag zu fällen. Es können auch einzelne Wochen (Mo-So) belegt werden.

**a) 30.04. – 13.05.2012**

**Nr. 38**

**b) 23.07. – 19.08.2012**

**Nr. 39**

Leitung: Exerzitienmeister Prof. Dr. Dr. Paul Imhof

Begleitung: Sr. Edith Therese Krug CCR, Birgit Linnebach

Kursgebühr: pro Woche 270 €

Unterkunft und Verpflegung

a) im Schloss: Tagessatz ab 53 €

b) im Haus St. Michael: Tagessatz 65 €

Rückfragen: Sr. Edith Therese Krug CCR

Tel.: 09323-32-182; E-Mail: [ekru@schwanberg.de](mailto:ekru@schwanberg.de)

## "Acht Tage mit ..."

### – Fasten, Reden, Schweigen, Wandern, Meditieren

Sie können gerne schon am Aschermittwoch, 22. Februar, auf dem Schwanberg mit Erholung und unter Anleitung mit dem Fasten beginnen. Die Gruppe startet am Samstag, 25. Februar abends und beginnt die gemeinsame Zeit mit dem Gottesdienst am Fastensonntag Invokavit.

**25.02. – 04.03.2012**

**Nr. 40**

Verlängerung ab 22.02.2012 möglich!

Leitung: Sr. Edith Therese Krug CCR,  
Birgit Linnebach

Kursgebühr:	ab 22.02.2012	220 €
	ab 25.02.2012	200 €

Unterkunft und Fastenverpflegung nach Dr. F.X. Mayr im Haus St. Michael:	ab 22.02.2012	530 €
	ab 25.02.2012	390 €

## Jahreslosung (2. Korinther 12,9)

### – Exerzitien in der Kleingruppe

Die Tage sind dem persönlichen geistlichen Weg gewidmet und geben Anregungen zur ganzheitlichen Lebensgestaltung. Unterstützende Elemente: Schweigen, Gebets- und Bibelmeditationsimpulse, Einzelgespräche, Leibarbeit.

**16. – 23.03.2012**

(7 Tage)

**Nr. 41**

**26.10. – 02.11.2012**

(7 Tage)

**Nr. 42**

Leitung: Sr. Christina Simona Güller CCR,  
Sr. Elisabeth Ester Graf CCR,  
Edeltraud Schramm

Anmeldung nach Vorgespräch mit  
Sr. Christina Simona Güller CCR

Tel.: 09323-32-125, E-Mail: [cgueller@schwanberg.de](mailto:cgueller@schwanberg.de)

Kursgebühr: je 160 €

Unterkunft u. Verpflegung im Haus St. Michael: je 425 €

## Einzelexerzitionen in der Gruppe

---

Exerzitionen helfen, die Beziehung zu Gott, zu sich selber und zu anderen zu klären. Sie ermöglichen einen Raum, in dem die Liebe wachsen und sich entfalten kann.

Elemente: Tägliche Gebetszeiten und Hilfen zum persönlichen Beten, Leibübungen, durchgehendes Schweigen, tägliches Begleitgespräch und Abendmahlsfeier.

**a) 19. – 25.03.2012** (6 Tage) **Nr. 43**

**b) 03. – 12.09.2012** (9 Tage) **Nr. 44**

**c) 10. – 16.12.2012** (6 Tage) **Nr. 45**

Begleitung: Sr. Ruth Meili CCR,  
Tel.: 09323-32-157, E-Mail: sr.ruth@schwanberg.de

Kursgebühr: a) 120 €  
b) 180 €  
c) 120 €

Unterkunft u. Verpflegung im Haus St. Michael: a) 352 €  
b) 533 €  
c) 352 €

## „Jeder Schritt - mein Weg“ – Pilger-Exerzitionen

---

Gemeinsam wollen wir unterwegs sein auf einem einwöchigen Pilgerweg, beginnend und endend am Schwanberg. Geistliche Impulse und Zeiten des Schweigens begleiten unser Wandern durch das schöne fränkische Land. Für weitere Informationen bitte Prospekt anfordern.

**03. – 11.05.2012** **Nr. 46**

Leitung: Sr. Hildegard Stephania Schwegler CCR,  
Werner Anisch

Kursgebühr: 160 €  
Unterkunft und Verpflegung: ca. 370 €

## "...ich in dir, du in mir..."

### – Karmelitanische Exerzitien

---

... so dichtet Gerhard Tersteegen in seinem Lied "Gott ist gegenwärtig". Seine Lieder vermitteln uns die Gedankenwelt der großen Karmeliten Teresa von Avila und Johannes vom Kreuz, denn Tersteegen war von der Spiritualität des Karmel tief geprägt. Diese Spiritualität in Tersteegens Liedern zu entdecken und für unser Christsein fruchtbar zu machen, dem eigenen Weg im Glauben nachzuspüren und betend die nächsten Schritte zu klären, ist das Ziel dieser Exerzientage. Durchgehendes Schweigen bildet den Rahmen für diese Tage.

**25. – 28.09.2012**

**Nr. 47**

Leitung: Klaus Ponkratz

Kursgebühr: 90 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 195 €

## Verschiedene Themenfelder

### Geistlich Leiten

---

Wie kann es uns im Pfarramt und in kirchlichen Leitungsämtern gelingen, KollegInnen und MitarbeiterInnen nicht nur mit einem guten organisatorischen Management, sondern auch „geistlich“ zu führen? Ist beides überhaupt möglich oder sogar unsere besondere Herausforderung? Wie abhängig ist eine solche „Geistliche Leitung“ von mir selbst und meiner eigenen Spiritualität? Im Reflektieren der eigenen Erfahrungen wollen wir Möglichkeiten und Wege „Geistlicher Leitung“ neu wahrnehmen und diskutieren und uns zugleich Raum und Zeit gönnen, der eigenen spirituellen Mitte vertieft inne zu werden.

**10. – 13.01.2012**

**Nr. 48**

Leitung: Schwanbergpfarrer Harald Vogt

Kursgebühr: 150 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 191 €

## Die Melodie des eigenen Lebens finden

---

Wie eine Geige ihren Klang entfaltet, wenn sie in ihr gemäßer Stimmung steht, so gibt es auch in unserem Leben Stimmiges und Unstimmiges. Wann bin ich im Einklang mit mir selbst und mit Gott? Wann singe ich das Lied eines anderen? Wann folge ich meinem eigenen Rhythmus, wann lasse ich mir den Takt vorgeben? Wie kann ich wieder stimmiger werden?

Im Lauschen nach innen und mit Hilfe von Ausdrucksmöglichkeiten aus der Musik- und Gestalttherapie wollen wir dieser Analogie folgen und unser Leben neu zum Klingen bringen. Musikalische Vorerfahrungen sind nicht erforderlich.

**23. – 25.03.2012**

**Nr. 49**

Leitung: Birgit Linnebach

Kursgebühr: 120 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 127 €

## “Werde, was Du schon bist”

### – Initiatische Wegbegleitung

---

In diesem Kurs nähern wir uns unserem Wesenskern. Übungen in den Medien der initiatischen Therapie nach Graf Dürckheim führen uns zu uns selbst und wollen uns für den göttlichen Grund in uns sensibilisieren. Der Kurs bietet die Chance, einen Schritt auf dem Weg unserer Selbstwerdung zu gehen (Individuation). Gleichzeitig wird der göttliche Geheimnisgrund erfahrbar (Initiation). Kennzeichen des Kurses sind gemeinsame Zeiten der stillen Meditation, Imaginationsübungen mit kreativem Ausdruck, Naturmeditation, Körperwahrnehmungsübungen, Austauschrunden und die Möglichkeit zum Einzelgespräch.

**30.03. – 01.04.2012**

**Nr. 50**

**26.10. – 28.10.2012**

**Nr. 51**

Leitung: Br. Emmanuel Panchyrz OSB

Kursgebühr: je 130 €

Unterkunft/Verpflegung im Haus St. Michael: je 130 €

## Traum-Pfade

---

Träume sind Wegweiser für unsere Seele. Sie können auf neue Pfade führen oder zugewachsene Wege wieder öffnen – wenn wir ihnen zuhören und sie zu deuten wissen.

Mit Hilfe von Elementen aus der Musik- und Gestalttherapie wollen wir verschiedene Wege der Traumdeutung erkunden und uns neu öffnen für die bereichernde Kraft der nächtlichen Botschaften

**11. – 13.05.2012**

**Nr. 52**

Leitung: Birgit Linnebach

Kursgebühr: 120 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 127 €

## Tango – Ein achtsamer Dialog

---

Achtsamkeit ist eine innere Haltung, aus der heraus sich die Kommunikation mit einem Gegenüber sensibel und authentisch entwickeln kann. Anhand einfacher Elemente aus dem Tango Argentino üben wir diese Qualität ein und vertiefen sie in Phasen der Meditation (Sitzen im Schweigen). Davon ausgehend erkunden wir, wie wir Beziehungen eingehen, aufrechterhalten und wieder lösen. Dabei probieren wir spielerisch, über gewohnte Muster hinauszuwachsen.

Die Anmeldung ist ohne Partner oder Partnerin möglich und willkommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Hilfreich sind Schuhe mit glatten Sohlen.

**11. – 13.05.2012**

**Nr. 53**

Leitung: Marie-Paule Renaud,  
Christa Eichelbauer

Kursgebühr: 150 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 115 €

## **Führung in Weisheit – Petrus als „Chef“-Trainer**

---

Auf der Suche nach Vorbildern für eine erfolgreiche, werteorientierte, nachhaltige Führungsarbeit kommen wir nicht an Petrus vorbei. In Diskussionen und meditativen Übungen nähern wir uns der spirituellen Verankerung, aus der wir auch heute Führungsarbeit gestalten können. Dabei lassen wir uns von Petrus leiten.

Ein Kurs für Führungskräfte in Wirtschaft, Kirche und sozialer Verantwortung.

**21. – 23.06.2012**

**Nr. 54**

Leitung: Stefan Sedlacek

Kursgebühr bei Buchungen über Firmen: 450 €

Kursgebühr bei privaten Buchungen: 225 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 119 €

## **Lauschen auf den Klang des Wesens – Musik und Gestalt**

---

Lange bevor wir sprechen, hören und tönen wir aus der Tiefe unseres Wesens auf einzigartige Weise. Dann suchen wir unseren Platz im "Orchester des Lebens". Verschiedenste Lebensumstände können nun dazu führen, dass dieser Klang gedämpft wird und ich meine Resonanzfähigkeit verliere. Was bleibt, ist Sehnsucht - Ausdruck unseres tiefsten Wissens um unser Potenzial und unsere Berufung. Wie bin ich, wenn ich wesentlich da bin?

Mit Hilfe von Meditation und Wegen der Musik- und Gestalttherapie wollen wir lauschen auf den inneren Klang und neue Möglichkeiten der Resonanz mit dem Leben erkunden.

**11. – 15.07.2012**

**Nr. 55**

Leitung: Birgit Linnebach

Kursgebühr: 160 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 217 €

## „Zwischen Hoffnung und Verzweiflung“ – Wochenende für Paare mit (bisher) unerfülltem Kinderwunsch

Das Leitungspaar kennt die heftige Trauer und das Gefühl des Alleingelassenseins von Gott und der Welt wegen des Ausbleibens eines Kindes aus eigenem Erleben und möchte Paaren Mut machen zu trauern und sich (wieder) für das Leben zu öffnen. Die Teilnahme von Einzelpersonen ist nach Rücksprache möglich. (Tel: 09163/359)

**20. – 22.07.2012**

**Nr. 56**

Leitung: Ivonne Kleinschroth,  
Dietmar Kleinschroth

Kursgebühr: (pro Paar) 120 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss  
pro Person im Doppelzimmer: 110 €

## Klangräume der Seele

Musik kann uns in erweitertes Erleben führen, tief ins Innere und über uns hinaus. Das gilt besonders für die sogenannten monochromen Klänge – von Trommel, Klangschalen, Monochord etc. – wie auch für die Wiederholungen z.B. gesungener Gregorianik.

Die Verschiedenheit der Klänge öffnet dabei jeweils andere seelische Räume. Verschüttetes kann angeschaut und heilsam verarbeitet werden, neue Kraftquellen können erschlossen werden. Dies zu erforschen und ggf. im eigenen Alltag nutzbar zu machen, ist das Anliegen dieser Tage.

**01. – 04.11.2012**

**Nr. 57**

Leitung: Birgit Linnebach

Kursgebühr: 150 €

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 191 €

# Christliche Familienaufstellung

**„Stellet euch nur auf und bleibt stehen und sehet, wie der HERR euch Rettung schafft“  
(2. Chr 20,17)**

Jede und jeder gehört zu einem Familiensystem mit Herkunft- und Gegenwartsfamilie, das ein seelisches und spirituelles Kraftfeld mit eigener Dynamik erzeugt. Familienmitglieder sind oft über Generationen hinweg unbewusst in Treue miteinander verbunden. Die Folgen solcher Verbindungen können als Verstrickungen zu Krankheit und Blockaden führen. Mit Hilfe von Aufstellungen werden solche Probleme sichtbar und in Richtung einer guten Lösung geführt. Ganz bewusst geben der Leiter und die Begleiterin dabei dem Reich Gottes und seiner Lösung bringenden Kraft Raum.

Der Kurs kann auf das Curriculum der Fortbildung zum Spiritual / zur Spiritualin und auf das Studium Fundamentale „Spirituelle Theologie“ der DUA angerechnet werden.  
(s. Seiten 41 und 79)

**a) 06. – 09.03.2012**

**Nr. 58**

**b) 20. – 22.07.2012**

**Nr. 59**

**c) 09. – 12.10.2012**

**Nr. 60**

Leitung: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof

Begleitung: Sr. Edith Therese Krug CCR

Kursgebühr für Teilnehmende, die ihr Thema aufstellen:

a), c) je 260 €

b) 200 €

Kursgebühr für Teilnehmende, die nicht aufstellen:

a), c) je 190 €

b) 130 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss:

a), c) je 167 €

b) 115 €

Kooperationsveranstaltung mit der Akademie St. Paul und der DUA

”

**Neigt eure Ohren her  
und kommt zu mir!  
Höret, so werdet ihr  
leben!**

Jesaja 55,3

“



### **Leben im Geist** – **Fortbildung Geistliche Begleitung** – **Qualifizierung zur Spiritualin /** **zum Spiritual**

---

Wenn Sie schon länger meditieren und kontemplative Erfahrung haben, im Rahmen unserer christlichen Tradition Weiterführung suchen und Menschen auf dem christlich-spirituellen Weg begleiten möchten, können Sie in dieser Fortbildung Ihre spirituellen Erfahrungen klären und auf Jesus Christus hin vertiefen.

#### **Der Leiterkurs Spiritualität**

ist konzipiert für Frauen und Männer mit spirituellen Grunderfahrungen aus Meditation oder anderer geistlicher Übung. Sie haben Erfahrungen im Ehrenamt in Kirche oder Diakonie, als Prädikant oder Prädikantin, arbeiten im Pfarramt, in der Religionspädagogik oder in der Kirchenmusik, als Diakoninnen und Diakone, als Diakonissen und Ordensangehörige oder sind geistlich interessierte Laien.

In einer überschaubaren Gruppe werden Sie begleitet zur Klärung Ihrer Biographie, suchen wir Sprache für die innere geistliche Bewegung, vertiefen wir Übungen zur geistlichen und pädagogischen Leiterkompetenz. Unverzichtbar ist, für sich selbst geistliche Begleitung zu finden und zwei Wochen Einzelexerzitien zu machen.

Während der Wochenendseminare sind Sie im Schloss untergebracht, Einzelexerzitien finden im Schloss und im Haus St. Michael statt. Wenn Sie die Zugangsbedingungen noch nicht erfüllen, können Sie diese im Grundkurs Spiritualität erwerben.

## Leiterkurs Spiritualität

Nr. 61

**a) 09. – 11.03.2012:** Auseinandersetzung mit den eigenen Wurzeln, Erfahrungen mit christlicher Familienaufstellung

**b) 15. – 17.06.2012:** Leben aus dem Geist – Aufbau und Psychologie der Großen Exerzitien

**c) 14 Tage Exerzitien** vom 30. April – 13. Mai 2012, Unterkunft im Schloss  
oder innerhalb des Zeitraumes vom 23.07. – 19.08.2012, Unterkunft im Haus St. Michael (s. Seite 31)

**d) 12. – 14.10.2012:** Die Offenbarung nach Johannes als Wegweisung für das Leben

**e) 16. – 18.11.2012:** Grenzbereich Seelsorge – Geistliche Begleitung – Psychotherapie

**f) 18. – 20.01.2013:** Die fünf Phasen der Begleitung Einzelner und Gruppen

Kursgebühr insgesamt: 1.190 €  
zzgl. Kosten für Unterkunft und Verpflegung für 24 Tage  
Leitung: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof, Dr. Hans-Joachim Tambour

Der Leiterkurs des Geistlichen Zentrums Schwanberg findet in Kooperation mit der Akademie St. Paul und der Deutschen Universität in Armenien statt. Im letzteren Fall können dafür gegebenenfalls Creditpoints angerechnet werden.

## Qualifikation zur Spiritualin / zum Spiritual

- abgeschlossener Leiterkurs Spiritualität
- 30tägige Einzelexerzitien (Es werden Exerzitien in Leiterkurs und Grundkurs Spiritualität angerechnet.)
- Teilnahme an einer thematisch entsprechenden Studienreise
- spirituelle Supervision der eigenen Anleitungspraxis
- schriftliche Hausarbeit zu Reflexionen des eigenen geistlichen Weges (Teil I)  
und zu einem theologisch-spirituellen Thema der eigenen Praxis (Teil II)
- Abschlusscolloquium mit der Studien- und Prüfungskommission der Akademie St. Paul
- Segnung und Aussendung im Gottesdienst im Geistlichen Zentrum auf dem Schwanberg

Kosten für Begleitung und Urkunde 150 €

Ihre Fragen richten Sie bitte an:

Pfarrerin Dr. Johanna Imhof

Mitglied der Studien- und Prüfungskommission der Akademie  
St. Paul, E-Mail: johanna.imhof@gmx.de

### Im **Grundkurs Spiritualität**

können Sie wesentliche geistliche Erfahrungen einholen.

Es werden die kirchlichen Festzeiten Weihnachten/Epiphanias und Kar- und Ostertage miterlebt, während der Fastenzeit wird durch Exerzitien im Alltag geführt, eine Woche Einzelexerzitien und ein Traumseminar werden absolviert. Sie nehmen immer an öffentlich ausgeschriebenene Kursen des Geistlichen Zentrums Schwanberg teil und erleben unterschiedliche Gruppenzusammensetzungen.

## Grundkurs Spiritualität

Nr. 62

**a) 03. – 06.01.2012:** „...über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir“ – Jes 60, 2 (s. Seite 23)

**b) 22. 2. – 1. 4. 2012:** „Exerzitien im Alltag“

Sie werden mit den biblischen Texten der Fastenzeit über Internet persönlich begleitet.

**c) 04. – 09.04.2012:** Feier der Kar- und Ostertage auf dem Schwanberg (s. Seite 20)

**d) eine Woche Einzelexerzitien** innerhalb des Zeitraumes vom 30. April – 13. Mai 2012, Unterkunft im Schloss oder innerhalb des Zeitraumes vom 23.07. – 19.08.2012, Unterkunft im Haus St. Michael (s. Seite 31)

**e) 19. – 21.10.2012:** Geistlicher Umgang mit Träumen (s. Seite 18)

Kursgebühr insgesamt:

695 €

zzgl. Kosten für Unterkunft und Verpflegung für 16 Tage

Ihre Fragen bezüglich Leiterkurs und Grundkurs Spiritualität richten Sie bitte an Sr. Edith Therese Krug CCR.

Tel.: 09323-32-182, E-Mail: ekru@schwanberg.de

## Fortbildung zur Anleiterin / zum Anleiter in christlicher Meditation

---

Meditation ist ein grundlegendes Anliegen und Angebot unseres christlichen Glaubens. Damit dies in der Kirche vor Ort so erlebt werden kann, braucht die Kirche Menschen, die sich dazu ausbilden lassen.

Dieser Kurs bietet sich an für alle, die bereit sind, ihre eigenen Gotteserfahrungen zu reflektieren und zu vertiefen, die Lust haben, christliche Meditation als einen Weg für viele Sehnsüchtige, Fragende und Suchende zu eröffnen und im Alltag geistliche Übungen anzuleiten, die in den Dialog mit Gott führen.

### **In einer einjährigen berufsbegleitenden Ausbildung wird eingeführt:**

- in ein tieferes Verstehen des ganzheitlichen Betens und Meditierens
- in Methoden und Übungswege des eigenen Gebetslebens
- in die Befähigung, einzelne und Gruppen in vielfältigen Meditationsformen anzuleiten und zu begleiten

### **Zielgruppe:**

Pfarrer und Pfarrerinnen, Religionspädagogen und Religionspädagoginnen, Diakone und Diakoninnen, Sozialpädagogen und Sozialpädagoginnen, Ehrenamtliche, die in der Kirchengemeinde verantwortlich eine Gruppe leiten (wollen)

Maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen

### **Kurs-Nr. 63**

Information und Bewerbung **nur** über das Pfarrbüro:

Tel.: 09323-32-220/-181, E-Mail: pfarrer@schwanberg.de

Zum Einführungs- und Auswahltag am 17.03.2012 ergeht eine persönliche Einladung.

### 3 Einheiten im Jahr 2012

a)	14. – 16.09.2012
b)	15. – 19.10.2012
c)	07. – 09.12.2012

### 4 Einheiten im Jahr 2013

d)	04. – 08.02.2013
e)	19. – 21.04.2013
f)	04. – 08.06.2013
g)	19. – 21.07.2013

**Hinzu kommt ein Praxisgruppentag:  
Freitag, den 17.05.2013**

Leitung:

Schwanbergpfarrer/in und Meditationsanleiter/in  
Dr. Thea Vogt und Harald Vogt

Weitere ReferentInnen:

Sr. Friederike Immanuela Popp CCR,  
Priorin, Ärztin, Psychotherapeutin  
Pater Johannes Messerer OFM,  
Kontemplations- und Zenlehrer  
Renate Neubauer, Yogalehrerin  
und andere ReferentInnen

Kursgebühr gesamt: 750 €

Unterkunft und Verpflegung  
im Haus St. Michael: 1.450 €

Zuschüsse durch Evang. Landeskirche (wenn Arbeitgeber)  
oder Kirchengemeinden möglich.

Bei Interesse fordern Sie bitte eine ausführliche  
Kursbeschreibung an!

## Das Leben umarmen

### – Ökumenische Fortbildung zur kreativen Trauerbegleitung

---

Jeder Mensch durchlebt mehrmals im Leben Phasen der Trauer. Scheidung oder Trennung, Älterwerden, Krankheit oder der Tod eines nahe stehenden Menschen, ein Umzug oder eine Fehlgeburt, das Ende einer Freundschaft oder der Berufstätigkeit – aus ganz unterschiedlichen Gründen müssen wir immer wieder Abschied nehmen. Und jeder Mensch erlebt diese Abschiede anders. Dabei sind auch oft Glaubensgrundlagen bzw. spirituelle Erfahrungen von großer Bedeutung.

Seelsorgerliche Begleitung von Trauernden u.a. in der Gemeinde, im Religionsunterricht, in der Jugend-, Senioren- und Beratungsarbeit erfordert daher von den Begleitenden zum einen reflektierten Zugang zu eigenen Verlusterfahrungen, zum anderen Wissen über Trauerprozesse und angemessene Methoden der Trauerbegleitung.

**Voraussetzung für diesen Kurs** ist die Fähigkeit und Bereitschaft,

- sich bewusst mit eigenen Erfahrungen von Trauer auseinander zu setzen. (Kein Therapieersatz! Personen in psychologischer Beratung nur in Rücksprache mit Therapeutin/Therapeuten)
- sich auf Körperarbeit, intensive Gespräche, Ritualarbeit und kreatives Gestalten einzulassen.
- sich selbst und den Mitmenschen wertschätzend und achtsam zu begegnen.

#### **Zielgruppe:**

Ehrenamtliche, die in der Kirchengemeinde verantwortlich eine Trauergruppe begleiten (werden).

Haupt- und nebenberuflich in der bzw. für die Kirche Tätige, so wie Mitarbeitende in Diakonie und Caritas, die im beruflichen Kontext Trauernde begleiten.

**Maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen**

## Kurs Nr. 64

### 3 Einheiten im Jahr 2012

a)	22. – 24.06.2012
b)	07. – 09.09.2012
c)	23. – 25.11.2012

### 2 Einheiten im Jahr 2013

d)	15. – 17.02.2013
e)	12. – 14.04.2013

#### Leitung:

Christine Kölbl, evang.-luth. Diplomreligionspädagogin (FH),  
zertifizierte Lebens- und Trauerbegleiterin (MyroAgogin®)  
durch Dr. Canacakis Jorgos Swiss International©, Referentin  
für Erwachsenenbildung der ELKB  
Sr. Hildegard Stephania Schwegler CCR, Trauerbegleiterin

#### Co-Referentinnen:

Astrid Herrmann,  
röm.-kath. Religionspädagogin und Bildungsreferentin,  
geistliche Begleiterin, Tanzfrau, Ausbildung in Gesang  
und Gestaltpädagogik  
Sonja Liebig,  
Diplomsozialpädagogin (FH), Krisendienst Würzburg,  
Zusatzausbildungen in klientenzentrierter Gesprächs-  
führung, systemischer Familienberatung, Trauerbegleitung

Kursgebühr gesamt:	750 €
Unterkunft und Verpflegung im Schloss: pro Wochenende	120 €

Zuschüsse durch Evang. Landeskirche (wenn Arbeitgeber)  
oder Kirchengemeinden möglich.

Bei Interesse fordern Sie bitte eine ausführliche  
Kursbeschreibung an!

Die Anmeldung für die Fortbildung ist nur als Ganzes  
(5 Einheiten) möglich.

”  
**Ein hörendes Ohr  
und ein sehendes  
Auge, die macht  
beide der HERR.**

Sprüche 20,12  
“



## „Fenster zum Himmel“ – Ikonographiekurs

Ikonen verkünden Gottes Botschaft in Bildern. Sie sind Fenster zum Himmel. Sie zu malen ist nicht nur eine künstlerische Tätigkeit, sondern Meditation und Gebet. Der Kurs vermittelt und vertieft Kenntnisse der Mal- und Arbeitstechniken zur Herstellung einer Ikone. Gleichzeitig gewinnen wir Einblicke in Glauben und Leben in den orthodoxen Kirchen.

**05.05. – 13.05.2012**

**Nr. 65**

**29.09. – 07.10.2012**

**Nr. 66**

Leitung: Helga Kern

Kursgebühr:

je 160 €

(zzgl. Materialkosten)

Unterkunft/Verpflegung im Haus St. Michael:

je 490 €

## Freies Plastisches Gestalten

---

Materialien wie Sandstein, Marmor, Speckstein und Holz bieten unterschiedlichen Widerstand und fordern heraus, den Gestaltungsprozess von der Idee bis zum fertigen Werk individuell umzusetzen.

**03. – 08.07.2012**

**Nr. 67**

Leitung: Peter Licht

Kursgebühr: 180 €  
(zzgl. Materialkosten)

Unterkunft und Verpflegung im Haus St. Michael: 325 €

## Aquarellkurs

---

Dieser Kurs möchte Anfänger und Fortgeschrittene dazu einladen, die Aquarellmalerei neu zu entdecken oder sich darin weiter zu üben. Die natürliche Umgebung rund um den Schwanberg ist hierbei der Raum, in dem wir unser äußeres und inneres Sehen schulen und künstlerisch zum Ausdruck bringen wollen.

**24. – 26.08.2012**

**Nr. 68**

Leitung: Maria Theresia von Fürstenberg

Kursgebühr: 130 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 127 €

## Kunst erwandern

---

Die Landschaft im Umkreis des Schwanbergs birgt in Kirchen, Synagogen, Wegzeichen und Burgen nicht nur Zeugnisse der fränkischen Kunstgeschichte. In Halb- und Ganztageswanderungen begegnen wir diesen Kunstschatzen und der wunderschönen Landschaft Unterfrankens.

**27.08. – 02.09.2012**

**Nr. 69**

Leitung: Sr. Hildegard Stephania Schwegler CCR,  
Sr. Anke Sophia Schmidt CCR

Kursgebühr: 160 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 310 €



## **„Stimme – Geschenk und höchstes Gut“ – Meine Stimme als Klanginstrument**

Durch wirkungsvolle Atem-, Gesangs- und Sprechübungen lernen Sie, den ganzen Körper einzusetzen. So erfahren Sie Ihre eigene Stimme und deren Möglichkeiten. Wir üben in Gruppen- und Einzelarbeit. Umgesetzt wird das Geübte in einfachen Stücken. Begleiten lassen wir uns von den gregorianischen Melodien des Stundengebetes.

**27. – 29.01.2012**

**Nr. 70**

Leitung: Olga Jakob, Sr. Dorothea Beate Krauß CCR

Kursgebühr: 130 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 115 €

## **"Siehe, wir gehen hinauf nach Jerusalem..." – Psalmen erleben**

Die Psalmen singend beten und betend singen in der Tradition des Gregorianischen Chorals. Wir wollen die Psalmen kennen lernen im gemeinsamen Singen, im Suchen nach den Wurzeln und im Achten auf ihre Schönheit, Kraft und Struktur.

**09. – 11.03.2012**

**Nr. 71**

Leitung: Sr. Dorothea Beate Krauß CCR

Kursgebühr: 110 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 115 €

## **Mozartmesse in C-Dur - Krönungsmesse** **- Chortage (mit Orgel)**

---

Erleben Sie die Grundpfeiler unseres christlichen Gottesdienstes in gelöster und heiterer und doch tiefgründiger Vertonung. Mit Sängerinnen und Sängern, die Freude an einer intensiven Chorarbeit haben, werden wir die Krönungsmesse einüben und in einem Abschlusskonzert am 28.04.2012 in der St. Michaelskirche auf dem Schwanberg aufführen.

**25. – 29.04.2012**

**Nr. 72**

Leitung: Christel Hüttner, Sr. Dorothea Beate Krauß CCR

Kursgebühr: 180 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 230 €

## **Werkwoche Deutsche Gregorianik I** **- Einführung**

---

Dem Schriftwort einen Klangleib geben – das heißt Beten und Singen im Geist der Gregorianik.

In den einstimmigen Antiphonen und Psalmengesängen „ungeteilten Sinnes die Süße des Wortes schmecken, in dem sich die ‚Freundlichkeit Gottes‘ mitteilen will“ (Godehard Joppich). Das wollen wir in diesen Tagen üben und erfahren. Hilfe dazu ist uns die Begegnung mit den ältesten Aufzeichnungen jener Gesänge, die wir Gregorianischen Choral nennen.

**02. – 06.05.2012**

**Nr. 73**

Leitung: Sr. Dorothea Beate Krauß CCR

Kursgebühr: 160 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 223 €

## **Werkwoche Deutsche Gregorianik II**

### **– Das Motiv des Trostes in biblischen Liedern und Literatur**

---

"Deine Gnade ist mein Trost" und "Komm, Trost der Welt, du stille Nacht"

Immer schon suchten und fanden Menschen nicht nur in der Religion und der Musik Hoffnung und Trost, sondern auch in der Dichtung. In der Epoche des Barock lag dieser Trost für die Dichter in der Gewissheit der Existenz Gottes. Schon bei Jean Paul am Ende des 18. Jahrhunderts geht diese Sicherheit verloren. Dennoch bleibt das Bedürfnis nach Trost unverändert bestehen - selbst in der Extremsituation der Shoah: "Wer von uns darf trösten?", fragt die jüdische Dichterin Nelly Sachs. In der Gegenwartssprache wird das Wort "Trost" zwar oftmals vermieden, doch der Hoffnung auf Trost und der Sehnsucht danach wird Ausdruck verliehen - und gerade in ihrer Offenheit können solche Texte oft "tröstlich" sein.

**10. – 14.10.2012**

**Nr. 74**

Leitung: Sr. Dorothea Beate Krauß CCR,  
Dr. Gabriele von Siegroth-Nellessen

Kursgebühr: 160 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 223 €

## **"Veni sancte spiritus"**

### **– Pfingstgesänge des Gregorianischen Chorals**

---

Die Gesänge zum Fest der Heiligen Dreifaltigkeit wollen wir in deutscher und lateinischer Sprache gemeinsam singen, ihre Texte und ihre Überlieferung in früheren Notationen befragen und sie zusammen mit den Schwanberggästen in Stundengebet und Gottesdienst feiern.

**31.05. – 03.06.2012**

**Nr. 75**

Leitung: Dr. Inga Behrendt,  
Sr. Dorothea Beate Krauß CCR

Kursgebühr: 140 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 167 €

## **"Ein Lied auf den Lippen"**

### **– Choral und Choräle**

---

Wir wollen an diesem Wochenende die verschiedenen Bedeutungen des Wortes "Choral" in einer Fortbildung besprechen und in der Liturgie praktisch erfahren.

**26. – 28.10.2012**

**Nr. 76**

Leitung: Dr. Inga Behrendt, Sr. Dorothea Beate Krauß CCR

Kursgebühr: 130 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 115 €

## **"Bleib bei uns, denn es will Abend werden"**

### **– Chorwoche Bach-Kantate, BWV 6**

---

Mit Sängerinnen und Sängern, die Freude an einer intensiven Chorarbeit haben, werden wir die Bach-Kantate einüben und in einem Abschlusskonzert am 03.11.2012 in der St. Michaelskirche auf dem Schwanberg aufführen.

**31.10. – 04.11.2012**

**Nr. 77**

Leitung: Christel Hüttner,  
Sr. Dorothea Beate Krauß CCR

Kursgebühr: 180 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 234 €

## **„O komm und errette uns...“**

### **– mit den O-Antiphonen auf dem Weg**

---

Die Psalmen singend beten und betend singen in der Tradition des Gregorianischen Choral. Wir wollen die Psalmen kennen lernen im gemeinsamen Singen, im Suchen nach den Wurzeln und im Achten auf ihre Schönheit, Kraft und Struktur.

**07. – 09.12.2012**

**Nr. 78**

Leitung: Sr. Dorothea Beate Krauß CCR

Kursgebühr: 110 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 113 €



## Folge dem Stern – Tanz und Gestaltung

Der Stern weist den Hirten und Königen den Weg, hin zum Ort der Geburt Jesu. Auch wir sind aufgerufen zu folgen ... in der heutigen Zeit, jetzt ... Ein heutiger Weg dazu ist Tanz, Meditation und Körperspürarbeit.

Die besonderen Tage um Epiphania laden uns dazu ein. Wir werden Texte von Sternen hören, mit Körper und Tanz Sterne spüren und ausdrücken; wir werden etwas von Gottes Präsenz erfahren und „unseren Stern“ zum Funkeln bringen, damit Gottes Licht sich darin spiegelt. So werden wir an der Krippe ankommen und staunend Gottes Geburt ertanzen.

**05. – 08.01.2012**

**Nr. 79**

Leitung: Petra-Maria Knell

Kursgebühr:

150 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss:

171 €

## Das Geheimnis des Kreuzes – Tanz und Thema

---

Das Kreuz ist wohl das zentralste christliche Symbol. In der Passionszeit steht es uns besonders vor Augen. Es ist uns gleichermaßen Anstoß, Trost und Orientierung. Wir wollen dem Geheimnis des Kreuzes nachsinnen in Tanz, Gebärde, Stille und Gespräch und uns von seiner Kraft stärken lassen.

**30.03. – 01.04.2012**

**Nr. 80**

Leitung: Susanne Riedel-Zeller

Kursgebühr: 110 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 115 €

## „Die Schöpfung“ – getanzt ... !!

– Kreistänze und Gebärden – Meditation und Text

---

„Die Schöpfung“ erschließen wir uns mit Kreistänzen und Gebärden. Wir tasten uns Schritt für Schritt in den Bogen der Schöpfungsgeschichte (Genesis 1) hinein. Nanni Kloke hat für diesen Zyklus klassische Musik ausgewählt, die nicht nur Spiegel unserer Gefühle, sondern auch ein Schlüssel zu tieferen, weiteren Ebenen von Geist und Seele ist und unser Herz berührt. So können wir mit dem Tanz, den Gebärden, den Texten und in der Stille aufs Neue in die Erzählung der Schöpfungsgeschichte eintauchen. Choreografie von Nanni Kloke

**08. – 12.08.2012**

**Nr. 81**

Leitung: Ingeborg Lenz-Schikore

Kursgebühr: 160 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 221 €

## „Friede sei mit Dir!“ – Tanz und Thema

---

Der Friede ist ein hohes Gut. Frieden mit Gott, mit unseren Mitmenschen, Frieden mit uns selbst. Wo der Friede herrscht, kehrt Zufriedenheit ein. In Tanz, Gebärde, Stille und Gespräch öffnen wir uns dem Frieden Gottes.

**12. – 14.10.2012**

**Nr. 82**

Leitung: Susanne Riedel-Zeller

Kursgebühr: 110 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 115 €

## Wie das Licht in die Welt kam

### – Tanzen und Stille

Wie eine Leuchtspur durchzieht das Licht von Bethlehem die Legende "Die Lichtflamme" von Selma Lagerlöf, die Ulrich Peters neu erzählt hat. Die Legende handelt davon, wie diese Lichtflamme auf wundersame Weise in die Hände eines römischen Hauptmanns gelangt und über einen beschwerlichen Weg nach Rom kommt.

Auch heute noch wird das Licht von Bethlehem zur Weihnacht von Haus zu Haus weiter gegeben. Es macht unsere Nächte hell und erinnert daran, dass der stark ist, der eine Schwäche für das Leben hat und mit aller Kraft liebt.

Inspiration und Tanz von Nanni Kloke.

**07. – 09.12.2012**

**Nr. 83**

Leitung: Ingeborg Lenz-Schikore

Kursgebühr: 110 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 115 €

”  
**Selig sind, die das  
Wort Gottes hören  
und bewahren.**

Lukas 11,28



## Vorhang auf zum Musik-Theater

Eine Freizeit für Mädchen und Jungen von 8 - 13 Jahren, die Lust haben miteinander Musik zu machen, Theater zu spielen und zu singen. In den gemeinsamen Tagen werden wir ein Musik-Theater-Stück einstudieren und am Ende aufführen.

Bitte bei der Anmeldung angeben, ob ein Instrument, welches und seit wann gespielt wird!

**04. – 08.01.2012**

**Nr. 84**

Leitung: Sr. Kathrin-Susanne Schulz CCR,  
Madlen Menzel

Kursgebühr: 22 €

Unterkunft und Verpflegung im Jugendhof:

8 Jahre 76 €

9 - 13 Jahre 114 €

## „girls only“

---

Ein Angebot für starke und zarte Mädchen, die Lust auf Gemeinschaft und Aktion im Wald und der Natur haben. Unterwegs auf den Spuren starker Frauen entdecken wir unsere Stärken und Talente – mal ganz ohne Luxus!

### **a) 11. – 14.04.2012 (Osterferien) Nr. 85**

Mädchen von 11 – 13 Jahren

### **b) 05. – 08.09.2012 (Sommerferien) Nr. 86**

Mädchen von 8 – 10 Jahren

Leitung: Sr. Kathrin-Susanne Schulz CCR und Team

Kursgebühr: 22 €

Unterkunft und Verpflegung in Christelried: 60 €

## Mama-Oma-Kind-Tage

---

Ein Angebot für Mütter und/oder Großmütter mit Kindern (von 3 – 12 Jahren), die ihren Alltag einmal anders gestalten wollen. Freuen Sie sich auf die Natur des Schwanbergs und die Möglichkeit, sich von meditativen, geistlichen und spielerischen Impulsen anregen zu lassen.

### **04. – 07.06.2012 Nr. 87**

Leitung: Team Jugendhof

Kursgebühr pro Erwachsener mit Kind(ern): 35 €

Unterkunft und Verpflegung im Jugendhof:

Erwachsene 112 €

3 - 8 Jahre 56 €

9 - 12 Jahre 84 €

## Vater-Kind-Wochenende

Eine besondere Zeit für Väter mit ihren Kindern/ihrer Kind von 3 - 10 Jahren. Wir wollen gemeinsam auf Entdeckungsreise gehen, am Lagerfeuer sitzen, uns Geschichten erzählen, basteln, spielen und ... Es soll auch Zeit für Gespräche unter Männern sein, während die Kinder etwas unternehmen.

**13. – 15.07.2012**

**Nr. 88**

Leitung: Stefan Sörgel,  
Hans Gilg

Kursgebühr pro Vater mit Kind(ern):	35 €
Unterkunft und Verpflegung im Jugendhof:	
Erwachsene	72 €
3 - 8 Jahre	36 €
9 und 10 Jahre	54 €

## Sommerfreizeit für Familien

Zusammen mit Familien jeder Art und Zusammensetzung und auch mit Kindern mit Behinderungen wollen wir den Sommer, die Schöpfung und das Leben genießen und füreinander Zeit haben. Geistliche, kreative, spielerische und gesellige Angebote für die ganze Familie und auch je nach Alter für sich machen diese Tage zu einem besonderen Erlebnis.

**06. – 12.08.2012**

**Nr. 89**

(Verlängerungs-Wochenende ab 03.08.2012 möglich!)

Leitung: Sr. Kathrin-Susanne Schulz CCR und Team

Kursgebühr pro Familie:	45 €
Unterkunft und Verpflegung im Jugendhof:	
Erwachsene	225 €
3 - 8 Jahre	113 €
9 - 15 Jahre	168 €
Kosten für Verlängerungs-Wochenende mit Unterkunft und Verpflegung im Jugendhof:	
Erwachsene	102 €
3 - 8 Jahre	51 €
9 - 15 Jahre	77 €

## Singen mit Kleinen und Großen

---

„Kleine Lieder“ wollen wir singen mit Kindern und für Kinder jeglichen Alters. Wir möchten uns auf die Suche nach unserer eigenen Stimme begeben, uns einüben ins Hören und Schauen, wir wollen im Singen Gemeinschaft, Freude und uns selber erleben. Natürlich sind Eltern, Großeltern, Tanten ... mit dabei.

**14. – 19.08.2012**

**Nr. 90**

Leitung: Sr. Dorothea Beate Krauß CCR und Team

Kursgebühr pro Familie: 35 €

Unterkunft und Verpflegung im Jugendhof:

Erwachsene 195 €

3 - 8 Jahre 97 €

9 - 15 Jahre 146 €

## Wochenende für Paten und Patenkinder

---

Dieses Wochenende bietet für Paten, Patinnen und ihre Patenkinder die Möglichkeit, Zeit füreinander zu haben, sich besser oder neu kennen zu lernen, den Draht zueinander zu finden, zu festigen oder neu zu definieren und miteinander Glauben zu leben und zu feiern.

**19. – 21.10.2012**

**Nr. 91**

(Patenkinder ab 10 Jahren)

Leitung: Sr. Kathrin-Susanne Schulz CCR,  
Helge Höppner

Kursgebühr je Pate/Patin: 35 €

Unterkunft und Verpflegung im Jugendhof:

Erwachsene 76 €

10 - 14 Jahre 57 €

## „...und: Action!“

### – Filmtage für Jugendliche (13 – 16 Jahre)

---

Gesucht:

Schauspieler, Kameraleute, Drehbuchautoren, Regie, ....

Projekt: ein eigener (Kurz-) Film wird gedreht und hat Premiere im „Jugendhof-Kino“

Lust auf Spaß und Kontakt mit anderen Jugendlichen?

Lust darauf, kreativ- und aktiv zu werden? Dann sei dabei!

**29.10. – 02.11.2012**

**Nr. 92**

Leitung: Sr. Kathrin-Susanne Schulz CCR,  
Helge Höppner

Kursgebühr: 35 €

Unterkunft und Verpflegung im Jugendhof:  
13 - 16 Jahre 117 €

## „Durchatmen!“ – Verwöhntage für Arbeitslose

---

Ein Angebot für Familien, Paare und Singles, die von Arbeitslosigkeit betroffen sind.

An diesem Wochenende wird Zeit und Raum sein, sportlich oder kreativ aktiv zu werden, mit anderen Teilnehmern in Kontakt und Austausch zu kommen und neue Kraft für den Alltag zu tanken. Es wird sowohl gemeinsame als auch geschlechts-spezifisch getrennte Einheiten geben. Kinderbetreuung wird angeboten.

**07. – 09.12.2012**

**Nr. 93**

Leitung: Stefan Sörgel und Team

Programm, Unterkunft und Verpflegung im Jugendhof:  
pro Familie und Paar 30 €  
für Alleinstehende 15 €

## Kindersamstag im Advent

---

Am Samstag vor dem 3. Advent sind Kinder von 6 - 12 Jahren eingeladen, miteinander zu spielen, basteln, singen ... und vieles mehr. Von 10-16 Uhr sind wir im Jugendhof Schwanberg zusammen.

**15.12.2012**

**Nr. 94**

Leitung: Sr. Kathrin-Susanne Schulz CCR und Team

Kostenbeitrag inkl. Mittagessen im Jugendhof: 5 €

## Silvester – mal ganz anders

---

Diese Tage sind ein Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene, die Silvester „mal ganz anders“ feiern wollen – mit gemeinsamen Aktionen und Spaß, aber auch mit Zeit für sich selbst – zum Rückblick und Ausblick.

**30.12.2012 – 01.01.2013**

**Nr. 95**

Leitung: Sr. Kathrin-Susanne Schulz CCR und Team

Kursgebühr: 35 €

Verpflegung und Unterkunft im Jugendhof:

13 - 15 Jahre 81 €

(ab 16 Jahre und Erwachsene) 108 €

## Nacht der Lichter

---

Gebetsnacht für Jugendliche und Junggebliebene mit Gesängen aus Taizé

**Sonntag, 26.02.2012**

**18 Uhr**

(siehe unter: Gebetszeiten und Gottesdienste, S. 86)

## Nacht des Lebens

---

Ein ökumenischer Weg für Jugendliche und Junggebliebene an der Schwelle zur dunklen Jahreszeit

**Mittwoch, 31.10.2012**

**21 Uhr**

(siehe unter: Gebetszeiten und Gottesdienste, S. 86)



### „Nord-Ostsee-Segeltour“ – Männersegeltour

Alles hinter sich lassen, Wind und Weite spüren, Männergemeinschaft erleben. Auf dem wundervollen Dreimast-Toppschoner Hendrika Bartelds von 1908 segeln wir diesmal von Hamburg aus durch Nord- und Ostsee nach Kiel. Auf diesem imposanten Hochseesegler mit einer Segelfläche von 645 m<sup>2</sup> brauchen wir Männer, die bereit sind, als Mannschaft gemeinsam zu segeln, die überall mit Hand anlegen und unter Leitung unseres Skippers Wind und Wetter trotzen. Dazu: Männergemeinschaft, Männergespräche und ein Seegottesdienst.

**13. – 20.05.2012**

**Nr. 96**

Vortreffen: Samstag, 10. März 2012  
von 11 – 15 Uhr auf dem Schwanberg

Es stehen max. 30 Plätze zur Verfügung  
(Mindestalter: 21 Jahre)

Leitung und weitere Infos:  
Schwanbergpfarrer Harald Vogt

Kosten mit Vollverpflegung und Vorübernachtung:  
(ohne An- und Abreise)

470 €

## Grenzen des Wachstums

### – Nachhaltige Wirtschafts- und Lebensformen

---

Hält unsere Erde noch mehr Wirtschaftswachstum aus? Gibt es Wohlstand und Auswege aus der Schuldenkrise ohne Wachstum? Dies sind Fragen, mit denen wir uns an diesem Wochenende auseinandersetzen wollen. Gemeinsam wollen wir Perspektiven nachhaltigen Lebens und Wirtschaftens entdecken.

**09. – 11.11.2012**

**Nr. 97**

Leitung: PD. Dr. Wolfgang Schürger,  
Sr. Dorothea Beate Krauß CCR

Kursgebühr: 80 €

Unterkunft und Verpflegung im Schloss: 113 €

## Tagesveranstaltungen

### Schwanbergtag

---

Wir laden ein zu einem festlichen Gottesdienst, zu Begegnungen auf dem Schwanberg und zu einem attraktiven Programm für Groß und Klein.

**Sonntag, 24.06.2012**

**10 - 17 Uhr**

### 11. Radsporttag

---

Nach dem gemeinsamen Gottesdienst in der St. Michaelskirche wird die herrliche Landschaft des Steigerwalds um den Schwanberg herum erradelt. Es werden fünf geführte Radrundten in verschiedenen Leistungsgruppen angeboten - von der leichten Familientour bis zu sehr sportlichen Varianten mit abschließendem Bergzeitfahren. (Spende erbeten!)

**Sonntag, 01.07.2012**

**Nr. 98**

Informationen und Anmeldung:

Sr. Dorothea Beate Krauß CCR

Tel.: 09323-32-207, E-Mail: [dkrauss@schwanberg.de](mailto:dkrauss@schwanberg.de)

## Fränkisches Sänger- und Musikantentreffen im Schlosshof

---

Musik, Lieder und interessante Themen von einst und jetzt aus unserer fränkischen Heimat.

**Sonntag, 19.08.2011**

**18 Uhr**

Leitung: Reinhard Hußner, Wiesenbronn

Eintritt: 4 € (inkl. 1 € Schlossparktaler)

## ökumenische Sternwallfahrt

---

Von verschiedenen Ausgangspunkten starten Wallfahrtsgruppen zum Schwanberg. Begleitet von einem biblischen Impuls erleben wir Gemeinschaft und das herrliche fränkische Land. Ziel ist der Sakramentsgottesdienst zum Patrozinium der St. Michaelskirche auf dem Schwanberg.

Sie können sich alleine, mit Ihrer Familie, mit Bekannten und Gruppen anmelden. (Spende erbeten!)

**Samstag, 29.09.2012**

**Nr. 99**

Informationen und Anmeldung:

Sr. Anke Sophia Schmidt CCR

Tel.: 09323-32-184 / -185

E-Mail: [bildung-begleitung@schwanberg.de](mailto:bildung-begleitung@schwanberg.de)

## Veranstaltungen in der Adventszeit

### Adventsabende

---

Besinnlicher Abend für Frauenkreise aus den Gemeinden im Umfeld des Schwanbergs

**05./06./12.12.2012**

**19:30 Uhr**

Ort: St. Michaelskirche

Gestaltung: Schwestern der CCR

Information und Anmeldung:

Sr. Else Mirjam Pfisterer CCR - Rezeption

Tel: 09323-32-128; Fax: 09323-32-116

E-Mail: rezeption@schwanberg.de

### Kindersamstag im Advent

---

Am Samstag vor dem 3. Advent sind Kinder von 6 - 12 Jahren eingeladen, miteinander zu spielen, basteln, singen ... und vieles mehr. Von 10-16 Uhr sind wir im Jugendhof Schwanberg zusammen. (Siehe auch Seite 64!)

**Samstag, 15.12.2012**

**10 - 16 Uhr**

Leitung: Sr. Kathrin-Susanne Schulz CCR und Team

Kostenbeitrag inkl. Mittagessen im Jugendhof: 5 €

### Adventliches Konzert in der St. Michaelskirche auf dem Schwanberg

---

Bekannte und unbekannte Lieder und kleine Geschichten, Instrumentalmusik zur Advents- und Weihnachtszeit.

**Samstag, 15.12.2012**

**16 Uhr**

Eintritt frei

## Regelmäßige Angebote

### Meditationsabend

---

Jeden Montag, außer an Feiertagen, für Anfänger und Geübte

**Zeit: 20:30 – 21:30 Uhr**

Ort: St. Michaelskapelle

### Meditatives Malen

---

Offenes Angebot für alle Besucher und Gäste des Schwanbergs (Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!)

**Zeit: samstags 9:30 – 11:00 Uhr**

Ort: Werkraum des Jugendhofes

Kostenbeitrag: Richtpreis 5 €

Termine unter:

[www.schwanberg.de](http://www.schwanberg.de) oder Tel.: 09323-32-128

### Männertreffen

---

Wir sind eine bestehende Männergruppe, die von der Bereitschaft lebt, sich in-spirieren zu lassen: von dem, was jeder einzelne mitbringt und Gottes Geist.

Wir nehmen uns Zeit für Körper, Seele und Geist. Eine Körperübung und eine kurze Meditationszeit bilden den Rahmen für Themen, die wir uns selbst setzen (Beziehungen, Familie, Beruf, Gotteserfahrungen, männliche Spiritualität u.a.m.).

Die Teilnehmerzahl dieser sich kontinuierlich treffenden Gruppe ist beschränkt. (Spende erbeten!)

Wir treffen uns einmal monatlich, jeweils mittwochs, um 20 Uhr in der St. Michaelskapelle.

Bei Interesse bitten wir um eine telefonische Kontaktaufnahme mit Schwanbergpfarrer Harald Vogt.

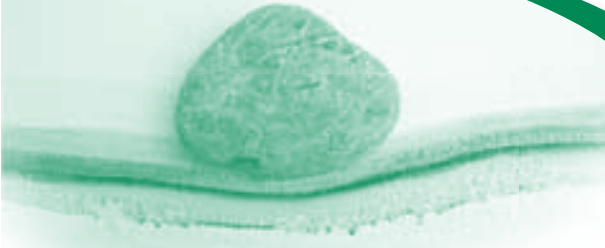
Tel.: 09323-32-220

”

**Wer mein Wort hört  
und glaubt dem,  
der mich gesandt hat,  
der hat das ewige  
Leben.**

Johannes 5,24

“



Nach Möglichkeit sind einige Schwestern der Communität Casteller Ring, der Schwanbergpfarrer und die Schwanbergpfarrerin sowie andere Referent/innen des Schwanbergs gerne bereit, den Aufenthalt von Gastgruppen inhaltlich mit zu gestalten oder sie als Referent/in zu begleiten.

## **Themenvorschläge für Erwachsene:**

- Einführung in das komunitäre Leben
- Einführung in das Stundengebet / Psalmensingen
- Einführung in christliche Spiritualität
- Einführung in Meditation/Kontemplation
- Bibelarbeiten, Bibelgespräche
- Die Regel des Heiligen Benedikt
- Klangerfahrung
- Seelsorge an der eigenen Seele
- Beratung, Seelsorge, Beichte
- Kirche, Gottesdienst, Gemeindeentwicklung
- Führungen über den jüdischen Friedhof Rödelsee

Für nähere Informationen und Absprachen wenden Sie sich bitte rechtzeitig an das Büro der Bildungsarbeit:

**Bildungsreferentin** Sr. Anke Sophia Schmidt CCR  
Tel.: 09323-32-184

**Sekretariat** Frau Katja Renz

Bürozeiten: Montag, Donnerstag 8 - 12 Uhr

Mittwoch, Freitag 9 - 12 Uhr

Tel.: 09323-32-185, Fax: 09323-32-116

E-Mail: [bildung-begleitung@schwanberg.de](mailto:bildung-begleitung@schwanberg.de)

Auf dem Schwanberg können Klassen oder Studiengruppen Besinnungs- oder Einkehrtage mit unterschiedlichen Schwerpunkten durchführen – z.B. vor dem Schulabschluss zur Auseinandersetzung mit dem Übergang in eine neue Lebensphase oder als Gemeinschaft stiftendes Element innerhalb der Gruppe/Klasse.

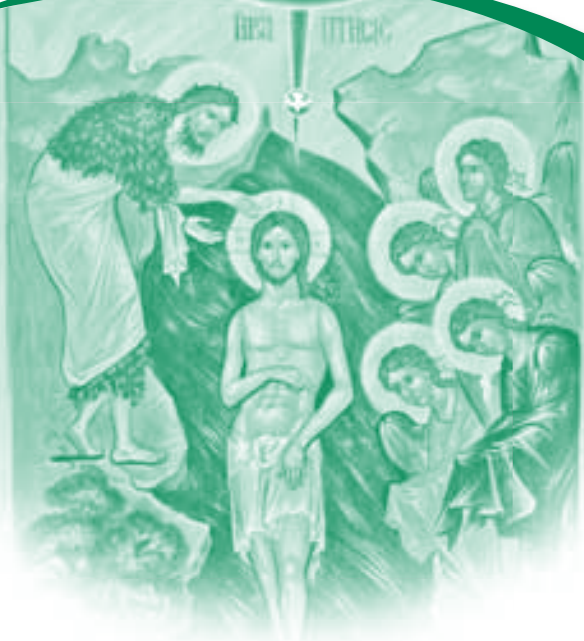
### **Themenvorschläge für Kinder und Jugendliche:**

- Wo sind wir denn hier hingekommen? – Informationen zur CCR/ Kirchenführung
- Überraschungen im Hier und Jetzt – die Bibel
- Christ sein – aber wie? Glauben leben, Gebet...
- „Ich habe dich bei deinem Namen gerufen“ – die Taufe
- Mehr als Brot und Wein – Ihr seid alle eingeladen! – das Abendmahl
- Einführung in die Meditation
- Phantasie zum Anfassen – Kreativangebote mit unterschiedlichen Materialien
- „Der Stärkere gewinnt“ – Umgang mit Konflikten
- Im Wald da sind die Räuber? Quatsch! – die etwas andere Nachtwanderung

Für nähere Informationen und frühzeitige Absprachen wenden Sie sich bitte an:

**Jugendreferentin** Sr. Kathrin-Susanne Schulz CCR

Tel.: 09323-32-170, E-Mail: [jugendreferentin@schwanberg.de](mailto:jugendreferentin@schwanberg.de)



## Seelsorge und Geistliche Begleitung

Die Schwestern der Community Casteller Ring, der Schwanbergpfarrer und die Schwanbergpfarrerin sind nach Absprache zu seelsorgerlichem Gespräch und Geistlicher Begleitung bereit.

Für fortführende Gesprächseinheiten erbitten wir als Richtpreis einen Betrag von 20 € pro Gespräch.

## Einzelexerzitzen

Einzelexerzitzen helfen, die Beziehung zu Gott, zu sich selber und zu anderen zu klären. Sie ermöglichen einen Raum, in dem die Liebe wachsen und sich entfalten kann.

Elemente: tägliche Gebetszeiten und Hilfen zum persönlichen Beten, Leibübungen, durchgehendes Schweigen und tägliches Begleitgespräch

Termine sind nach persönlicher Absprache möglich!

Begleitung:

Sr. Christina Simona Güller CCR

Tel.: 09323-32-125, E-Mail: [cgueller@schwanberg.de](mailto:cgueller@schwanberg.de)

Sr. Ruth Meili CCR

Tel.: 09323-32-157, E-Mail: [sr.ruth@schwanberg.de](mailto:sr.ruth@schwanberg.de)

## Leib- und Atemtherapie

---

Eine Arbeitsweise der Initiatischen Wegbegleitung nach Dürckheim und Graubner ist die Leib- und Atemtherapie. Sie verbindet Spiritualität und achtsame Körperarbeit. In Übung, Behandlung und Gespräch können Spürbewusstsein entwickelt und eigene Ressourcen entdeckt werden.

Sr. Ingrid Tabea Lutz CCR

Tel.: 09323-32-252

## Musik- und Psychotherapie

---

Um vertiefend die momentane Lebenssituation und ihr Eingebettetsein in die Biographie anzuschauen, lohnt sich ein therapeutischer Dreischritt mit 3 Terminen (Ankommen, Vertiefen, mit neuen Ressourcen Weitergehen).

Elemente aus der Musik- und Gestalttherapie unterstützen das Gespräch.

Birgit Linnebach

Tel. 09323-875019, [www.klingende-wege.de](http://www.klingende-wege.de)

Honorar jeweils nach Absprache

Informationen und Vermittlung über die Rezeption:

Sr. Else Mirjam Pfisterer CCR

Tel. 09323-32-128, E-Mail: [rezeption@schwanberg.de](mailto:rezeption@schwanberg.de)



## Externe Referentinnen und Referenten

**Anisch**, Werner; Diakon i.R., Erfurt

**Behrendt**, Dr. Inga; Musikwissenschaftlerin, Kirchenmusikerin, Obernhof a. d. Lahn

**Eichelbauer**, Christa; Dipl.-Psychologin, Therapeutin (HPG), Tangolehrerin, Hamburg

**Ellmer**, Regine; Pfarrerin, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Meditations- u. Exerzitienleiterin, Billerbeck

**Fürstenberg**, Maria Theresia von; Ikonographin und Künstlerin, Heidelberg

**Gilg**, Hans; Männerbüro Augsburg, Lagerlechfeld

**Höppner**, Helge; Sozialpädagogin (FH), Fürth

**Hüttner**, Christel; KMD, Kantorin i.R., Dettelbach

**Imhof**, Dr. Johanna; Pfarrerin, München

**Imhof**, Prof. Dr. Dr. Paul; Pfarrer i.E., Präsident der Akademie St. Paul und Rektor der DUA, München

**Jakob**, Olga; Dipl. Gesangspädagogin, Sängerin, Obernbreit

**Kern**, Helga; Pfarrerin i.R.; Ikonenmalerin, Nürnberg

**Kleinschroth**, Ivonne; Pfarrerin, Gerhardshofen

**Kleinschroth**, Dietmar; Pfarrer, Gerhardshofen

**Knell**, Petra-Maria; Meditationstanzpädagogin, Frankenberg

**Koehler**, Anke; Oblatin der CCR, Bremen

**Kölbl**, Christine; Diplom-Religionspädagogin (FH),  
zertifizierte Lebens- und Trauerbegleiterin, Stein

**Kunze-Neidhardt**, Karin; Supervisorin, Heilpraktikerin  
für Psychotherapie, Enneagrammlehrerin, Hirschberg

**Lenz-Schikore**, Ingeborg; Meditation des Tanzes, Gablingen

**Licht**, Peter; Pfarrer i.R. und Künstler, Holtland

**Lingenberg**, Annegret; Pfarrerin i.R., Oblatin der CCR,  
Spiritualin, Karlsruhe

**Menzel**, Madlen; Religionspädagogin (FH), Thüngen

**Messerer**, P. Johannes, OFM; Kontemplations- und  
Zenlehrer, Dettelbach

**Neidhardt**, Hans; Dipl.-Psychologe und Psychotherapeut,  
Enneagrammlehrer, Hirschberg

**Neubauer**, Renate; Yogalehrerin, Körperarbeit und  
Meditation, Nürnberg

**Panchyrz**, Br. Emmanuel, OSB; Initiatischer Wegbegleiter,  
Cella St. Benedikt, Hannover

**Ponkratzen**, Klaus; Pfarrer und Exerzitienbegleiter, Nürnberg

**Renaud**, Marie-Paule; Tangolehrerin, Integrative Bewegungs-/  
Tanztherapeutin und Lehrtherapeutin (FPI), Hamburg

**Riedel-Zeller**, Susanne; Meditation des Tanzes, Tübingen

**Schramm**, Edeltraud; Exerzitienbegleiterin, Geiselwind

**Schürger**, KR, PD. Dr. Wolfgang; Beauftragter für Umwelt-  
und Klimaverantwortung der Ev. Landeskirche Bayern

**Siegroth-Nellessen**, Dr. Gabriele von; Literaturwissen-  
schaftlerin, Pulheim

**Sörgel**, Stefan; Gemeinde-, Männer- und Jugendarbeit,  
Obergünzburg

**Subklew**, Dr. Marianne; Quäkerin, ev. Theologin, Politik-  
wissenschaftlerin, Potsdam

**Tambour**, Dr. Hans-Joachim; Theologe, Studienleiter  
Akademie St. Paul, Geistlicher Begleiter, Frankfurt

**Völkner**, Friedrich-Karl; Pfarrer, Bibliodramaleiter (ZHL),  
Enneagrammtrainer (ÖAE), Halle / Westfalen

**Wehrenbrecht**, Joachim; Pfarrer, Geistlicher Begleiter, Braunfels

**Wyler**, Bea; Rabbinerin, Schweiz

**Zegers-Leberecht**, Dr. Vera; Schreibtrainerin, Maastricht (NL)

## Referentinnen und Referenten des Schwanberges

Sr. Elisabeth Ester Graf; Atem-Rhythmus- Bewegung

Sr. Christina Simona Güller; Exerzitienbegleitung

Sr. Dorothea Beate Krauß; Gregorianik, Psalmen,  
Stundengebet

Sr. Edith Therese Krug; Meditation, Kontemplation,  
Benediktusregel, Fasten, Geistliche Begleitung

Sr. Ingrid Tabea Lutz; Leib- und Atemtherapie AFA ®  
nach Dürckheim und Graubner

Sr. Ruth Meili; Exerzitien, Bibelarbeit, Geistliche  
Begleitung/Seelsorge

Sr. Friederike Immanuela Popp; Meditation des Tanzes,  
benediktinische Spiritualität, Psychotherapie

Sr. Anke Sophia Schmidt; Geistliche Übungen,  
Meditation, Einführung in die Kontemplation

Sr. Kathrin-Susanne Schulz; Kinder,  
Jugendliche und Familien

Sr. Hildegard Stephania Schwegler; Einführung ins  
Stundengebet, Meditation, Trauerbegleitung

Birgit Linnebach; Musiktherapeutin,

Kirchenmusikerin, Integrative Psychotherapie (FPI)

Stefan Sedlacek; Geschäftsführer GZ, Coach und Dozent  
für Führungsthemen, Prädikant und Geistlicher Begleiter

Pfarrer Harald Vogt; Schwanbergpfarrer,  
Theologie, Spiritualität für Männer, Meditation

Pfarrerin Dr. Thea Vogt; Schwanbergpfarrerin,  
Theologie, Pastoralpsychologie, Meditation

## Friedl Gerbig – Stiftung für das Geistliche Zentrum Schwanberg

---

*„Mit der Gründung dieser Stiftung möchte die Stifterin, Frau Frieda Gerbig, ihre langjährige enge Liebe zum Schwanberg und ihre Verbundenheit zu den Schwestern der Community Casteller Ring zum Ausdruck bringen. Es ist deshalb der besondere Wunsch der Stifterin, die satzungsgemäße kirchliche, diakonische und gemeinnützige Arbeit des Vereins „Geistliches Zentrum Schwanberg e.V.“ mit der nach ihr benannten Stiftung zu unterstützen.“* So steht es in der Präambel der Satzung der „Friedl Gerbig – Stiftung für das Geistliche Zentrum Schwanberg“. Die Stiftung hat ihren Sitz in 97348 Rödelsee.

Von den satzungsgemäßen Aufgaben des Geistlichen Zentrums hebt die Stifterin insbesondere die Betreuung von jungen Menschen und kirchlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in seelischen Krisensituationen und die Förderung der Ökumene und des kirchlichen Gemeindelebens auf dem Schwanberg hervor. Darüber hinaus sollen mit der Stiftung auch „Naturprojekte“ auf dem Schwanberg unterstützt werden.

Mit der Gründung der Stiftung am 04. August 2004 ging ein lang gehegter Wunsch des Schwanbergs in Erfüllung. Damit ist ein Grundstock gelegt, auf dem kontinuierlich aufgebaut werden kann.

Zustiftungen zum Vermögensstock der Stiftung können steuerlich besonders geltend gemacht werden. Interessenten wenden sich bitte an:

Sr. Dorothea Beate Krauß CCR  
Geistliches Zentrum Schwanberg e.V.  
Tel.: 09323-32-207, E-Mail: [dkrauss@schwanberg.de](mailto:dkrauss@schwanberg.de)  
Die Friedl Gerbig – Stiftung hat ihr Konto bei der  
Castell-Bank Kitzingen  
Kontonummer: 01008686, BLZ: 790 300 01

**Über Ihre Zuwendung oder Zustiftung freuen wir uns!**



### **DUA - Institut für interkulturelle und interreligiöse Spiritualität an der Deutschen Universität in Armenien**



Der ursprüngliche Sitz geistlicher Theologie ist im Miteinander von Menschen, die Gott suchen und finden. Die Community Casteller Ring besitzt ein solches Ambiente. Hier kann Theorie und Praxis der Gottesbeziehung studiert werden. Daher finden wesentliche Module interkulturellen und interreligiösen Lernens im Geistlichen Zentrum Schwanberg statt. Der Weg der spirituellen Erfahrung ist ein Weg der Toleranz. Weltweite Ökumene und offener Dialog sind daher selbstverständlich. Jede Person hat das Recht auf einen eigenen geistigen und geistlichen Weg. Die Sache der akademischen Reflexion besteht darin, zu jeglichem immer wieder in ein freies Verhältnis zu treten. Reflexion ersetzt nie Erfahrung, kann jedoch helfen, dass es zu keiner Fixierung auf eigene Erfahrungen kommt. Kommunikation ist daher eine wesentliche Methode im akademischen Diskurs. Im Wissen wird Fremderfahrung formuliert und tradiert: Vergangenes wird gewusst, Gegenwärtiges erkannt, Zukünftiges geahnt.

Die Immatrikulation erfolgt an der DUA. Die Module können gegen Gebühr einzeln zertifiziert und bei den Studiengängen der DUA gegebenenfalls angerechnet werden.

E-Mail: [info@dua.am](mailto:info@dua.am)

## Einzelmodule im Studium Generale für Interkulturelle Spiritualität:

### **09. – 19.02.2012**

Pharaonen und Cäsaren – Eine Studienreise nach Ägypten

Referenten: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof (DUA),  
Doz. Pfr. Heinz Dieter Müller

Organisation: Ruth Zuther,  
Walleitnerweg 12, 82024 Taufkirchen, Tel.: 089/44488089,  
E-Mail: ruth.zuther.dua@hotmail.com

### **06. – 09.03.2012**

Präsenz im System – Christliche Familienaufstellung (s. S. 39)

Referent/in: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof (DUA), Sr. Edith Krug CCR

### **31.03. – 11.04.2012**

Rückkehr ins Paradies – Eine Studienreise in den Osten  
der Türkei und nach Istanbul

Referenten: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof (DUA),  
Prof. Dr. Dr. Bernhard Uhde (Uni Freiburg)

Organisation: Angelika Ziegler, Bodenseering 72, 95245 Bay-  
reuth, Telefon 09217/931079, E-Mail: angelika-ziegler@web.de

### **28.05. – 08.06.2012**

Heilige Berge im Heiligen Land. Harkarkom, Hermon,  
Nebo und Zion. – Eine Studienreise nach Israel und Jor-  
danien

Referent/in: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof (DUA),  
Doz. Ursula Brombierstäudl

Organisation: Ursula Brombierstäudl,  
Döllinger Str. 30, 80639 München, Telefon 089/6123957,  
Mobil 0171/7327453, E-Mail: ursula.brombier@gmx.de

### **23.07. – 19.08.2012**

Spiritualität und Kommunikation – Geistliche Übungen (s. S. 31)

Referent: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof (DUA)

### **13. – 16.12.2012**

Systemische Rezeption der Offenbarung des Johannes  
Ort: Lichthütte Zellerhof, Schleching ([www.lichthuette.de](http://www.lichthuette.de))

Referent: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof (DUA)

## **Studiengang Interkulturelle Kommunikation und Spiritualität:**

Der Studiengang wird in acht Modulen durchgeführt. Diese werden für den geplanten Masterstudiengang (Modul 9 - 13) angerechnet. Für die Module Kommunikation und Christentum ist Prof. Dr. Dr. Paul Imhof (DUA) und für die Module Religionswissenschaft, Judentum und Islam Prof. Dr. Dr. Friedrich Erich Dobberahn (DUA) verantwortlich. Die Module werden von Mitgliedern des Lehrkörpers der Deutschen Universität in Armenien (DUA) durchgeführt. Der Studiengang wird jährlich fortgesetzt, sodass sich die Module regelmäßig wiederholen. Informationen über die Immatrikulationsbedingungen, die Module und die Termine bekommen Sie auf der Internetseite der DUA ([www.dua.am](http://www.dua.am)) oder direkt bei Frau Ruth Zuther: Walleitnerweg 12, 82024 Taufkirchen, Tel.: 089/44488089, E-Mail: [ruth.zuther.dua@hotmail.com](mailto:ruth.zuther.dua@hotmail.com)

Die pädagogische Begleitung übernimmt Pfarrerin Dr. Johanna Imhof. Die akademische Gesamtleitung liegt in den Händen von Dr. Hans-Joachim Tambour und Dr. Marat Yavrumyan. Für die administrative Durchführung ist Ruth Zuther im Namen der Akademie St. Paul zuständig.

### Termine der Präsenz-Veranstaltungen

#### **06. – 18.12.2011**

1. Modul: Kommunikation (Ort: Schleching)

Referent: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof (DUA)

#### **02. – 04.03.2012**

2. Modul: Christentum I (s. Seite 14), (Ort: Schwanberg)

Referent/in: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof (DUA),  
Doz. Pfr. Dr. Johanna Imhof

#### **12. –15.04.2012**

3. Modul: Religionswissenschaft I (Ort: Schleching)

Referenten: Doz. Stefan Sachs,  
Prof. Dr. Dr. Erich Dobberahn (DUA)

### **11. – 13. 05.2012**

4. Modul: Christentum II (s. Seite 15), (Ort: Schwanberg)

Referent/in: Prof. Dr. Dr. Paul Imhof (DUA),  
Sr. Dr. Friederike Immanuela Popp CCR

### **21. – 24.06.2012**

5. Modul: Judentum (s. Seite 17), (Ort: Schwanberg)

Referentinnen: Rabbinerin Bea Wyler,  
Schwanbergpfarrerin Dr. Thea Vogt

### **27. – 30.09.2012**

6. Modul: Islam, (Ort: Schleching)

Referent: Prof. Dr. Dr. Erich Dobberahn (DUA)

### **15. – 17.03.2013**

7. Modul: Religionswissenschaft II, (Ort: Schwanberg)

Referent: Prof. Dr. Dr. Erich Dobberahn (DUA)

### **09. – 12.05.2013**

8. Modul: Kommunikation II, (Ort: Schleching)

Referenten: Doz. Dr. Hans-Joachim Tambour,  
Doz. Dr. Jürgen Schott

Aus den unten angeführten Zeiträumen können vier Praxiseinheiten zu dem Curriculum frei gewählt werden:

<b>1.</b>	<b>25.07. – 21.08.2011</b>
<b>2.</b>	<b>30.04. – 13.05.2012</b>
<b>3.</b>	<b>23.07. – 19.08.2012</b>
<b>4.</b>	<b>22.07. – 18.08.2013</b>

Die Praxiseinheiten werden nach entsprechenden Einzelprüfungen als 9. Modul (Kommunikation III) und 10. Modul (Kommunikation IV) angerechnet, sobald der Studiengang zum Masterstudiengang ausgebaut ist.



### **Führen und geführt werden**

#### **– Spirituelle Kurse für Menschen in beruflicher Verantwortung**

Berufliche Kompetenz und geistiges Wachstum gehören zusammen, um eine nachhaltige Persönlichkeitsentwicklung und beruflichen Erfolg zu fördern.

Die Kurse vom TEAM BENEDIKT führen Spiritualität und Wirtschaftlichkeit zusammen. Gemäß dem benediktinischen Prinzip "ora et labora" verlaufen die Kurse im Wechsel von Seminararbeit und bewussten Zeiten der Stille.

Das Kursangebot "Führen und geführt werden" umfasst die Themenfelder Führung, Kommunikation, Sprache und Stimme, Leistungsfähigkeit, Stress und Zeit, Coaching sowie Personal- und Organisationsentwicklung.

Die Kurse wenden sich an Menschen aus allen Berufsgruppen und in verschiedenen beruflichen Positionen. Dies ermöglicht einen Austausch mit Gleichgesinnten aus verschiedenen Branchen, der als sehr wertvoll und bereichernd erlebt wird.

Das TEAM BENEDIKT ist eine Gemeinschaft von werteorientierten Kursleitern und Beratern, die seit 2011 auf dem Schwanberg diese Kurse anbietet.

Informationen erhalten Sie in einem separaten Flyer und im Internet [www.teambenedikt.de](http://www.teambenedikt.de) oder per Telefon 0931/30 44 59 00.

**TEAM** ●

**Was von Anfang an  
war, was wir gesehen  
und gehört haben,  
das verkündigen  
wir auch euch.**

1. Johannesbrief 1

# Gebetszeiten und Gottesdienste



## werktags:

Morgengebet - Laudes	6:30 – 7:10 Uhr
Mittagsgebet	12:00 – 12:30 Uhr
Abendgebet - Vesper	18:00 – 18:30 Uhr
Nachtgebet - Komplet	20:00 – 20:30 Uhr

## sonntags:

Morgengebet - Laudes	6:30 – 7:10 Uhr
Sakramentsgottesdienst	9:00 Uhr
Mittagsgebet	12:00 – 12:30 Uhr
Abendgebet - Vesper	17:00 – 17:30 Uhr

## Sakramentsgottesdienste in der Woche:

Dienstag	20:00 Uhr
Freitag (mit persönlicher Segnung)	6:30 Uhr

## Segnungsgottesdienste

20.03.2012, 19.06.2012, 11.09.2012, 27.11.2012  
(jeweils um 20 Uhr in der St. Michaelskirche)

## Nacht der Lichter

---

Gebetsnacht für Jugendliche und Junggebliebene mit Gesängen aus Taizé

*"Zutiefst im Menschen liegt die Erwartung einer Gegenwart, das stille Verlangen nach Gemeinschaft. Vergessen wir nie, das schlichte Verlangen nach Gott ist schon der Anfang des Glaubens." (Frère Roger)*

**Sonntag, 26.02.2012**

**18 Uhr**

Veranstalter:

Team Jugendhof Schwanberg,  
Brüder der Abtei Münsterschwarzach

Ort: St. Michaelskirche

## Nacht des Lebens

---

Ein ökumenischer Weg für Jugendliche und Junggebliebene an der Schwelle zur dunklen Jahreszeit

Mit Liedern und geistlichen Impulsen, im Austausch mit anderen und im Schweigen wollen wir gemeinsam unterwegs sein durch "die Nacht, die nicht dunkel bleibt".

(Bitte an feste Schuhe und wetterfeste Kleidung denken!)

**Mittwoch, 31.10.2012**

**21 Uhr**

Veranstalter:

Team Jugendhof Schwanberg,  
Brüder der Abtei Münsterschwarzach

Beginn in der St. Michaelskirche

Informationen und Kontakt:

Sr. Kathrin-Susanne Schulz CCR

Telefon: 09323-32-170

E-Mail: [jugendreferentin@schwanberg.de](mailto:jugendreferentin@schwanberg.de)



## **Tagungsstätte Schloss Schwanberg**

---

Im historischen Gebäude des Schlosses stehen für Gruppen und Urlaubsgäste 44 Einzel- und 13 Doppelzimmer zur Verfügung. Alle Zimmer haben Kalt- und Warmwasser, Etagenduschen sind vorhanden; einige Zimmer sind mit eigenen Duschen und Toiletten ausgestattet. Das Haus verfügt über einen Personenaufzug.

Die Aufenthalts- und Seminarräume bieten Platz für Plenums- und Kleingruppenarbeit, für Tanz und Spiel. Zudem gibt es einen gesonderten Meditationsraum. Zwei alte Gewölbe - eines mit offenem Kamin - und die Turmstube sind ein stilvolles Ambiente, um in gemütlicher Runde beisammen zu sein.

## **Einkehrhaus St. Michael**

---

Das Haus St. Michael liegt als stilles Haus zwischen der Kirche und dem Ordenshaus der Communität Casteller Ring. Zur inneren Einkehr helfen die klare und einfache Gestaltung des Hauses sowie Räume und Zeiten des Schweigens.

Im Haus stehen 24 Einzelzimmer mit Dusche und WC sowie Meditationsräume, Seminarräume, Gärten, ein Aufenthaltsraum und ein Präsentationsraum mit Vorschlägen zur Einrichtung geistlicher Bereiche zu Hause und in der Gemeinde zur Verfügung.

Nach den Mahlzeiten bitten wir die Gäste um Mithilfe beim Abtrocknen und Eindecken für die nächste Mahlzeit.

## Jugendhof Schwanberg

---

Der Jugendhof Schwanberg ist ein Tagungs- und Gästehaus für Kinder, Jugendliche und Familien. Entstanden in Kooperation mit dem Schullandheimwerk Unterfranken wird er von Schulklassen als Schullandheim genutzt. Darüber hinaus bietet der Jugendhof Raum für Ferien- und Wochenendfreizeiten, Tagungen, Familientreffen und Einkehrtage und kann auch von Urlaubsgästen genutzt werden.

Aufgeteilt in vier Bungalows stehen 64 Betten in 16 Vierbettzimmern und 8 Betten in 4 Zweibettzimmern für BetreuerInnen zur Verfügung. Je zwei Bungalows sind mit einem Gemeinschaftsraum miteinander verbunden. Zum Jugendhof gehört das ehemalige Schulgebäude, in dem sich zielgruppengerechte Funktionsräume befinden. Der gesamte Jugendhof ist für Menschen mit Behinderungen problemlos nutzbar.

## Ferienwohnungen

---

### **Wohnen in einem Kleinod: Das Forsthaus**

Im Forsthaus befinden sich zwei Appartements für jeweils zwei Personen. Ein Panoramafenster in jedem Appartement ermöglicht einen traumhaften Blick in das Maintal.

### **Wohnen in lichten Räumen: Das Atrium**

Im Atrium stehen drei Zimmer und ein kleiner Innenhof zur Verfügung. Hier findet eine Familie mit 4-5 Personen einen erholsamen Raum.

Sie können sich selbst verpflegen oder an den Mahlzeiten im Schloss teilnehmen.

## Gasttagungen

---

In allen Tagungshäusern begrüßen wir Sie gerne mit Ihrer eigenen Tagungsgruppe.

Nach Möglichkeit sind einige Schwestern der Community Casteller Ring, der Schwanbergpfarrer und die Schwanbergpfarrerin sowie andere Referent/innen des Schwanbergs gerne bereit, den Aufenthalt von Gasttagungen inhaltlich mit zu gestalten oder sie als Referentin / als Referent zu begleiten. (Siehe Seite 71)

## Tagesausflüge auf den Schwanberg

---

Gruppen und Gemeinden, die einen Ausflug auf den Schwanberg planen, bieten wir an:

- Information und Gespräch über die Communität Casteller Ring und das Geistliche Zentrum Schwanberg
- Führung in der St. Michaelskirche
- Teilnahme an Stundengebeten und Gottesdiensten

Informationen und Anmeldung: Siehe Seite 95



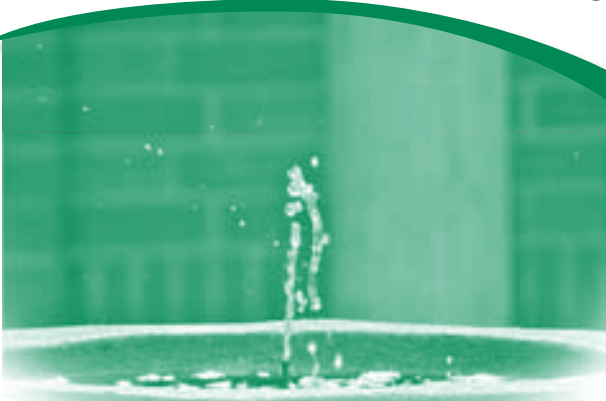
Kaffee und selbst gebackene Kuchen und Torten sowie herzhaft regionale Spezialitäten bieten wir gerne an. Produkte von landwirtschaftlichen Direktvermarktern aus dem „Bannkreis des Schwanbergs“ stehen neben hochwertigen Weinen aus den Lagen rund um den Schwanberg zum Probieren und Kaufen in unserer Vinothek bereit.

Außerdem bieten sich im Café verschiedene Möglichkeiten für Familientreffen und andere Feste an – wir sind offen für Ihre Wünsche – bitte sprechen Sie mit uns.

Ihre Pächterin vom Schwanberg Café Doris Paul und Team  
Tel.: 09323-32-130, Fax: 09323-32-230

”  
**Seid aber Täter des  
Wortes und nicht Hörer  
allein, sonst betrügt  
ihr euch selbst.**

Jakobus 1,22



Wir freuen uns, wenn Sie sich für eine kürzere oder längere Zeit auf unseren Lebensrhythmus einlassen und ein Stück Ihres eigenen Weges mit uns gehen. Gerne sind wir zu Gesprächen bereit und begleiten Sie in Zeiten der Orientierung auf ihrem Lebensweg.

Folgende Möglichkeiten bieten wir an:

### Urlaub auf dem Schwanberg

---

Urlaubsgäste können in unseren Gästehäusern oder Ferienwohnungen erholsame Tage verbringen und sind eingeladen, an den Stundengebeten und Gottesdiensten und den offenen Angeboten teilzunehmen.

Im Zeitraum vom **30.07. – 17.08.2012** bieten wir Ihnen besondere „Urlaubstage im Schloss“ an. Unsere Oblatin, Frau Anke Koehler, und einzelne Schwestern der Communität gestalten in diesen Tagen ein abwechslungsreiches Programm, aus dem Sie individuell wählen können.

Information und Anmeldung:  
Sr. Else Mirjam Pfisterer CCR  
Tel.: 09323-32-128  
Fax: 09323-32-116  
E-Mail: [rezeption@schwanberg.de](mailto:rezeption@schwanberg.de)

## Mitleben auf Zeit

---

### ... im Südflügel

Der Südflügel des Schlosses beherbergt bis zu acht Frauen ab 18 Jahren, die für einen bestimmten Zeitraum unser Leben kennen lernen und halbtags in einem der Gästehäuser mithelfen. Es bleibt Zeit für eigene Gestaltung, für Gespräch, Orientierung und für Spaziergänge ...

Information und Anmeldung:

Sr. Christina Simona Güller CCR

Tel.: 09323-32-125 oder 32-128

E-Mail: [suedfluegel@schwanberg.de](mailto:suedfluegel@schwanberg.de)

### ... im Gutshof

Im Gutshof leben junge Frauen und Männer im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) und mithelfende Gäste.

Wir freuen uns über Menschen, die eine Zeit lang mitleben und einen Teil des Tages im Geistlichen Zentrum Schwanberg mithelfen möchten.

Information und Anmeldung:

Sr. Kathrin-Susanne Schulz CCR

Tel: 09323-32-170

E-Mail: [jugendhof@schwanberg.de](mailto:jugendhof@schwanberg.de)

## Pädagogisches oder hauswirtschaftliches Praktikum

---

Gerne bieten wir die Möglichkeit, im pädagogischen oder hauswirtschaftlichen Bereich ein kürzeres oder längeres Praktikum zu absolvieren und diese Zeit zur beruflichen und persönlichen Orientierung zu nutzen.

Information und Bewerbung:

Stefan Sedlacek (Geschäftsführer)

Tel.: 09323-32-210

E-Mail: [ssedlacek@schwanberg.de](mailto:ssedlacek@schwanberg.de)

## Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

---

Junge Menschen im Alter zwischen 17 und 27 Jahren haben im Geistlichen Zentrum Schwanberg die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr zu verbringen. Ein FSJ bietet den Rahmen zur persönlichen, beruflichen und christlich-spirituellen Orientierung. Im gemeinsamen Leben in einer Wohngemeinschaft im Gutshof, im Kontakt mit Gästen, MitarbeiterInnen und Schwestern sowie im Arbeitsalltag wird die Sozialkompetenz vertieft und erweitert.

In unseren Tagungshäusern (hauptsächlich im Jugendhof) gibt es für die Freiwilligen im FSJ vielfältige Einsatzmöglichkeiten im hauswirtschaftlichen und pädagogischen Bereich.

Information und Bewerbung:

Sr. Kathrin-Susanne Schulz CCR

Tel: 09323-32-170

E-Mail: fsj@schwanberg.de

## Freundeskreis der CCR

---

Das Geistliche Zentrum Schwanberg und die Community Casteller Ring sind angewiesen auf Frauen und Männer,

- die geistliches Leben und Üben in unserer Kirche und Gesellschaft für notwendig halten
- die den Schwanberg finanziell unterstützen möchten
- die in ihrem Umkreis über den Lebensstil und die Angebote des Schwanbergs informieren
- die für den Schwanberg in der Öffentlichkeit eintreten
- die ihre Erfahrungen dem Schwanberg zur Verfügung stellen und Freude an (gelegentlicher) Mitarbeit haben

Der Jahresbeitrag beträgt

60 €

Information:

Sr. Dorothea Beate Krauß CCR

Tel.: 09323-32-207, E-Mail: dkrauss@schwanberg.de

## Oblatengemeinschaft der CCR

---

Zur Oblatengemeinschaft gehören Frauen und Männer, die in ihrem Umfeld der Communität Casteller Ring und ihrer Spiritualität besonders verbunden sind und die an deren Gebet und Auftrag nach ihren Möglichkeiten teilnehmen. In ihrem Leben versuchen sie hörend dem Wort Gottes in der Heiligen Schrift zu folgen, täglich dem Lob Gottes in besonderer Weise Raum zu geben und im Alltäglichen Seine Gegenwart wahrzunehmen. Unterstützt von der lebensweisenden Regel des Benedikt von Nursia wagen sie Hingabe an Christus und Offenheit, die Geschehnisse des täglichen Lebens als Liebeshandeln Gottes zu erahnen.

Die Oblatengemeinschaft ist eine Weggemeinschaft, die in Fürbitte und Begegnung einander stärkt, umeinander weiß und einander begleitet. Sie trifft sich verbindlich zwei- oder dreimal im Jahr auf dem Schwanberg.

Jede und jeder kann Oblate werden. Voraussetzung ist eine lebendige Sehnsucht nach geistlicher Vertiefung und die Bereitschaft, in wachsender Verbundenheit den Weg zur Oblation klärend zu gehen und sich in einem Versprechen an den benediktinischen Weg der Communität Casteller Ring verantwortlich zu binden.

Die Communität Casteller Ring lädt die Oblatengemeinschaft ein zu Exerzitien und geistlicher Begleitung bzw. Seelsorge und freut sich über jede Unterstützung in den Arbeitsgebieten des Schwanbergs und in den Gebetszeiten.

Informationen und Anfragen:

Sr. Ruth Meili CCR

Tel.: 09323-32-157

E-Mail: [sr.ruth@schwanberg.de](mailto:sr.ruth@schwanberg.de)



## **Liebe Gäste,**

wir freuen uns über Ihr Interesse an unseren Tagungen und Kursen, die Sie in diesem Jahresprogramm beschrieben finden. Für weitere Auskünfte, die die Häuser und Veranstaltungen des Geistlichen Zentrums betreffen, stehen wir Ihnen an der Rezeption zur Verfügung:

## **Rezeption**

Sr. Else Mirjam Pfisterer CCR – Leitung  
Ute Gehrke, Rosemarie Roth, Martina Studtrucker  
Bürozeiten: Montag - Freitag 8 - 12 Uhr und 13 - 18 Uhr  
Samstag 8 - 11 Uhr  
Tel.: 09323-32-128, Fax: 09323-32-116  
E-Mail: [rezeption@schwanberg.de](mailto:rezeption@schwanberg.de)

## **Anmeldung**

Für Ihre Anmeldung verwenden Sie bitte die Vordrucke am Ende des Programmheftes oder nutzen Sie das Anmeldeformular auf unserer Homepage unter [www.schwanberg.de](http://www.schwanberg.de)

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an:

**Geistliches Zentrum Schwanberg - Rezeption -  
97348 Rödelsee**

## **Unsere Bankverbindung:**

Geistliches Zentrum Schwanberg e.V.  
Sparkasse Mainfranken-Würzburg  
Konto-Nr.: 42071605 – BLZ 790 500 00

### **Wichtige Hinweise:**

- Bei organisatorischen Fragen bzgl. Kursbelegung, Unterkunft usw. wenden Sie sich bitte an die Rezeption (s. Seite 95).
- Ca. 10 Tage vor Tagungsbeginn gehen Ihnen per E-Mail Informationen über den Tagungsverlauf zu. Wenn uns keine E-Mail-Adresse vorliegt, erhalten Sie die Informationen per Post.
- Wir speichern und nutzen Ihre Adressdaten für unsere Buchhaltung und zur Verteilung unserer Kursinformationen an Sie. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie aus dem Verteiler gelöscht werden möchten.
- Für Zimmer mit Dusche und WC im Schloss berechnen wir einen Aufpreis.
- Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht zurückerstattet werden.
- Bei Rücktritt von Anmeldungen berechnen wir bis zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn eine Bearbeitungsgebühr von 50 €. Ab zwei Wochen vor Beginn werden 50 %, bei Rücktritt am Veranstaltungstag 100 % des Teilnehmerbeitrages (Kursgebühr und Unterkunft/Verpflegung) fällig, es sei denn, Sie benennen eine/n Ersatzteilnehmer/in.

### **Zuschüsse und Ermäßigungen:**

- Wir weisen kirchliche Mitarbeiter und TheologiestudentInnen darauf hin, dass sie die Möglichkeit haben, bei der Landeskirche für einzelne Kurse, Geistliche Begleitung, Exerzitien und Fortbildungen Zuschüsse zu erhalten.
- Zudem wollen wir auf die Zuschussmöglichkeiten durch Kirchengemeinden, Landeskirchen oder andere Arbeitgeber hinweisen, wenn die Angebote als Fortbildung, Geistliche Begleitung oder Exerzitien eingebracht werden können.
- Für alle Gäste bleibt unser Bestreben, dass Ihr Aufenthalt oder Ihre Teilnahme an einem Kurs auf dem Schwanberg nicht an der Höhe der Kosten scheitern soll.  
Bitte scheuen Sie sich daher nicht, uns im Voraus wegen einer Ermäßigung anzusprechen!

Informationen und Kontakt:

Sr. Else Mirjam Pfisterer CCR

Tel.: 09323-32-128, E-Mail: [rezeption@schwanberg.de](mailto:rezeption@schwanberg.de)

## Notizen

”  
**Wer Ohren hat  
zu hören, der höre,  
was der Geist den  
Gemeinden sagt!**

Offenbarung 2,11

# Anmeldung

---

Für jede Teilnehmerin / jeden Teilnehmer bitte eine Anmeldung vollständig ausfüllen. Sie können sich gerne auch für mehrere Seminare mit diesem Vordruck anmelden.

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!)

## Ich melde mich verbindlich an für:

Seminar Nr.

Termin:

.....

Titel:

.....

Seminar Nr.

Termin:

.....

Titel:

.....

Name:

.....

Vorname:

.....

Straße, Nr.:

.....

PLZ Ort:

.....

Telefon/Fax:

.....

E-Mail:

.....

Geb.Dat.:

.....

Beruf (freiwillige Angabe):

.....

Datum:

.....

Unterschrift:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

**Geistliches Zentrum Schwanberg**

**– Rezeption –**

**Schwanberg**

**97348 Rödelsee**

# Anmeldung

---

Für jede Teilnehmerin / jeden Teilnehmer bitte eine Anmeldung vollständig ausfüllen. Sie können sich gerne auch für mehrere Seminare mit diesem Vordruck anmelden.

(Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!)

## Ich melde mich verbindlich an für:

Seminar Nr.

Termin:

.....

Titel:

.....

Seminar Nr.

Termin:

.....

Titel:

.....

Name:

.....

Vorname:

.....

Straße, Nr.:

.....

PLZ Ort:

.....

Telefon/Fax:

.....

E-Mail:

.....

Geb.Dat.:

.....

Beruf (freiwillige Angabe):

.....

Datum:

.....

Unterschrift:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

**Geistliches Zentrum Schwanberg**

**– Rezeption –**

**Schwanberg**

**97348 Rödelsee**

## Anreise

Mit der Bahn erreichen Sie uns über den Bahnhof Iphofen. Bei rechtzeitiger Benachrichtigung bestellen wir Ihnen ein Taxi zum Sonderpreis beim Taxiunternehmen Kasprowski in Iphofen, Tel. 09323-1649.

Wenn Sie mit dem Auto anreisen, verlassen Sie die Autobahn A3 Nürnberg-Würzburg bei der Ausfahrt Wiesentheid und gelangen über Rüdendhausen, Wiesenbronn zum Schwanberg, oder Sie verlassen die A7 Ulm/Kassel bei der Ausfahrt Kitzingen und fahren auf der B8 nach Kitzingen bis zum Ortsende und biegen dann im Kreisverkehr die zweite Ausfahrt rechts ab Richtung Rödelsee. Der Schwanberg ist auch im Winter problemlos zu erreichen.





**Geistliches Zentrum Schwanberg**

Schwanberg, 97348 Rödelsee

Tel.: 093 23 /32 - 128

Fax. 093 23 /32 - 116

info@schwanberg.de

**[www.schwanberg.de](http://www.schwanberg.de)**